

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1977



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1977

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2100500 – 77700

Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorbemerkung	3
 T a b e l l e n t e i l	
1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1977 nach Ländern	4
2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1977 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	6
3 Beendete Bewährungsaufsichten 1977 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	8
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	9
4 Beendete Bewährungsaufsichten 1977 nach ausgewählten Beendigungsgründen	
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Ländern	10
4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Straftaten	14
4.3 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Ländern	34
4.4 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Straftaten	38
5 Beendete Bewährungsaufsichten 1977 nach dem Alter der Unterstellten	
5.1 Nach Ländern	58
5.2 Nach Straftaten	60
6 Beendete Bewährungsaufsichten 1977 nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern	70
7 Beendete Bewährungsaufsichten 1977 nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern	
7.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	72
7.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	74

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll
 bzw. Fragestellung trifft
 nicht zu

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StVG = Straßenverkehrsgesetz

Erschienen im Februar 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 9,50

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft werden die Ergebnisse der Bewährungshilfestatistik 1977 veröffentlicht.

In der Bewährungshilfestatistik werden die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht gezählt. Daneben enthält die Veröffentlichung auch erstmals - und zwar in Tabelle 1 - die Anzahl der Unterstellungen unter Führungsaufsicht nach Ländern.

Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung). In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind.

Infolge der Umstellung dieser Statistik auf maschinelle Datenverarbeitung sowie der Neugestaltung des Tabellenprogramms weichen die in diesem Heft enthaltenen Tabellen in Aufbau und Gliederung zum Teil von denen in den Veröffentlichungen der Vorjahre ab. Besonderer Wert wurde jedoch darauf gelegt, daß die Ergebnisse in ihren wesentlichen Gliederungsmerkmalen mit denen früherer Jahre vergleichbar sind. Durch Verwendung eines einheitlichen Straftatenverzeichnisses für die Bewährungshilfe-, die Führungsaufsichts- und die Strafvollzugsstatistik wird darüber hinaus der Vergleich unter diesen Statistiken erleichtert.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1977 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungs-helfer ²⁾	Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht					Unterstellungen je Bewährungs-helfer	Unterstellungen nach					
		ins-gesamt ³⁾	darunter		unter Bewährungs- und Führungs-aufsicht ⁴⁾	Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht				
			Bewährungs-aufsicht	Führungs-aufsicht		zu-sammen		Beran-wachsende	Er-wachsene	zu-sammen	Jugend-lICHE	Beran-wachsende	
Schleswig-Holstein													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht		2 513	171	x	x	66,1	1 351	41	1 310	1 162	337	825	
Führungsaufsicht		125	x	1	x	3,3	113	1	112	12	1	11	
Zusammen ...	38	2 638	171	1	38	69,4	1 464	42	1 422	1 174	338	836	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht		103	4	x	x	2,7	65	-	65	38	11	27	
Führungsaufsicht		5	x	-	x	0,1	4	-	4	1	-	1	
Zusammen ...		108	4	-	3	2,8	69	-	69	39	11	28	
Hamburg													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht		3 200	269	x	x	49,2	2 146	38	2 108	1 054	285	769	
Führungsaufsicht		102	x	1	x	1,6	102	-	102	-	-	-	
Zusammen ...	65	3 302	269	1	12	50,8	2 248	38	2 210	1 054	285	769	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht		226	25	x	x	3,5	136	5	131	90	26	64	
Führungsaufsicht		2	x	-	x	0,0	2	-	2	-	-	-	
Zusammen ...		228	25	-	-	3,5	138	5	133	90	26	64	
Niedersachsen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht		8 219	590	x	x	48,1	4 770	250	4 520	3 449	1 130	2 319	
Führungsaufsicht		374	x	7	x	2,2	344	4	340	30	10	20	
Zusammen ...	171	8 593	590	7	81	50,3	5 114	254	4 860	3 479	1 140	2 339	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht		404	30	x	x	2,4	237	15	222	167	68	99	
Führungsaufsicht		17	x	-	x	0,1	16	-	16	1	-	1	
Zusammen ...		421	30	-	1	2,5	253	15	238	168	68	100	
Bremen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht		1 492	106	x	x	51,4	976	21	955	516	170	346	
Führungsaufsicht		60	x	1	x	2,1	60	-	60	-	-	-	
Zusammen ...	29	1 552	106	1	13	53,5	1 036	21	1 015	516	170	346	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht		101	7	x	x	3,5	57	-	57	44	14	30	
Führungsaufsicht		-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen ...		101	7	-	-	3,5	57	-	57	44	14	30	
Nordrhein-Westfalen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht		22 471	1 430	x	x	50,0	11 912	736	11 176	10 559	3 345	7 214	
Führungsaufsicht		1 513	x	24	x	3,4	1 305	33	1 272	208	54	154	
Zusammen ...	449	23 984	1 430	24	196	53,4	13 217	769	12 448	10 767	3 399	7 368	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht		1 418	71	x	x	3,2	590	53	537	828	265	563	
Führungsaufsicht		55	x	-	x	0,1	35	6	29	20	6	14	
Zusammen ...		1 473	71	-	12	3,3	625	59	566	848	271	577	
Hessen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht		5 441	345	x	x	59,8	3 419	146	3 273	2 022	787	1 235	
Führungsaufsicht		298	x	6	x	3,3	264	9	255	34	9	25	
Zusammen ...	91	5 739	345	6	42	63,1	3 683	155	3 528	2 056	796	1 260	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht		399	14	x	x	4,4	232	11	221	167	70	97	
Führungsaufsicht		24	x	1	x	0,3	17	1	16	7	4	3	
Zusammen ...		423	14	1	6	4,6	249	12	237	174	74	100	

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.

2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.

4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht desselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1977 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾	Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
		insgesamt ³⁾	darunter		Bewährungs- und Führungsaufsicht ⁴⁾		Allgemeines Strafrecht			Jugendstrafrecht		
			mehrfach unter Bewährungsaufsicht	Führungsaufsicht			zusammen	Beranwachsende	Erwachsene	zusammen	Jugendliche	Beranwachsende
Rheinland-Pfalz												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	3 884	185	x	x	67,0	1 831	253	1 578	2 053	1 034	1 019	
Führungsaufsicht	140	x	1	x	2,4	131	3	128	9	4	5	
Zusammen ...	58	4 024	185	1	9	69,4	1 962	256	1 706	2 062	1 038	1 024
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	269	7	x	x	4,6	127	12	115	142	72	70	
Führungsaufsicht	8	x	-	x	0,1	7	1	6	1	1	-	
Zusammen ...	277	7	-	1	4,8	134	13	121	143	73	70	
Baden-Württemberg												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	9 690	673	x	x	52,1	4 976	321	4 655	4 714	1 910	2 804	
Führungsaufsicht	478	x	5	x	2,6	438	3	435	40	16	24	
Zusammen ...	186	10 168	673	5	39	54,7	5 414	324	5 090	4 754	1 926	2 828
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	806	57	x	x	4,3	370	28	342	436	167	269	
Führungsaufsicht	20	x	-	x	0,1	17	-	17	3	2	1	
Zusammen ...	826	57	-	1	4,4	387	28	359	439	169	270	
Bayern												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	9 412	306	x	x	56,4	3 766	206	3 560	5 646	2 354	3 292	
Führungsaufsicht	695	x	9	x	4,2	626	2	624	69	21	48	
Zusammen ...	167	10 107	306	9	45	60,5	4 392	208	4 184	5 715	2 375	3 340
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	795	19	x	x	4,8	361	26	335	434	161	273	
Führungsaufsicht	34	x	-	x	0,2	32	-	32	2	1	1	
Zusammen ...	829	19	-	3	5,0	393	26	367	436	162	274	
Saarland												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	1 580	55	x	x	83,2	595	21	574	985	349	636	
Führungsaufsicht	51	x	1	x	2,7	49	-	49	2	-	2	
Zusammen ...	19	1 631	55	1	9	85,8	644	21	623	987	349	638
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	110	2	x	x	5,8	25	2	23	85	36	49	
Führungsaufsicht	1	x	-	x	0,1	1	-	1	-	-	-	
Zusammen ...	111	2	-	-	5,8	26	2	24	85	36	49	
Berlin (West)												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	3 223	199	x	x	41,3	2 076	61	2 015	1 147	385	762	
Führungsaufsicht	244	x	8	x	3,1	234	3	231	10	3	7	
Zusammen ...	78	3 467	199	8	10	44,4	2 310	64	2 246	1 157	388	769
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	262	15	x	x	3,4	171	9	162	91	24	67	
Führungsaufsicht	13	x	1	x	0,2	11	1	10	2	1	1	
Zusammen ...	275	15	1	2	3,5	182	10	172	93	25	68	
Bundesgebiet												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	71 125	4 329	x	x	52,6	37 818	2 094	35 724	33 307	12 086	21 221	
Führungsaufsicht	4 080	x	64	x	3,0	3 666	58	3 608	414	118	296	
Insgesamt ...	1 351	75 205	4 329	64	494	55,7	41 484	2 152	39 332	33 721	12 204	21 517
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	4 893	251	x	x	3,6	2 371	161	2 210	2 522	914	1 608	
Führungsaufsicht	179	x	2	x	0,1	142	9	133	37	15	22	
Insgesamt ...	5 072	251	2	29	3,8	2 513	170	2 343	2 559	929	1 630	

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1977 nach

Lfd. Nr.	Land	Einheit	Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht												
			insgesamt	aufgrund								Strafreist bei Entlassung 1)			
				Strafaussetzung			Aussetzung des Strafrestes			Aussetzung des Berufsverbots	weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr	
				nach Abs. 1 StGB	§ 56 Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade	nach § 57 Abs. 1 StGB	§ 57 Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade						
Unterstellungen															
1	Schleswig-Holstein	Anzahl	1 351	652	55	19	604	9	12	-	361	160	85	19	
2		‰	100	48,3	4,1	1,4	44,7	0,7	0,9	-	57,8	25,6	13,6	3,0	
3	Hamburg	Anzahl	2 146	1 160	32	79	779	19	75	2	373	304	145	51	
4		‰	100	54,1	1,5	3,7	36,3	0,9	3,5	0,1	42,7	34,8	16,6	5,8	
5	Niedersachsen	Anzahl	4 770	2 470	168	46	1 921	93	71	1	1 111	610	273	91	
6		‰	100	51,8	3,5	1,0	40,3	1,9	1,5	-	53,3	29,3	13,1	4,4	
7	Bremen	Anzahl	976	464	14	10	458	9	20	1	252	161	64	10	
8		‰	100	47,5	1,4	1,0	46,9	0,9	2,0	0,1	51,7	33,1	13,1	2,1	
9	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	11 912	4 933	224	138	6 265	157	186	9	3 653	1 878	816	261	
10		‰	100	41,4	1,9	1,2	52,6	1,3	1,6	0,1	55,3	28,4	12,3	3,9	
11	Hessen	Anzahl	3 419	1 508	155	82	1 536	46	82	10	824	528	233	79	
12		‰	100	44,1	4,5	2,4	44,9	1,3	2,4	0,3	49,5	31,7	14,0	4,7	
13	Rheinland-Pfalz	Anzahl	1 831	730	74	14	953	29	24	7	505	305	146	50	
14		‰	100	39,9	4,0	0,8	52,0	1,6	1,3	0,4	50,2	30,3	14,5	5,0	
15	Baden-Württemberg	Anzahl	4 976	2 430	160	141	1 989	59	197	-	1 191	671	260	123	
16		‰	100	48,8	3,2	2,8	40,0	1,2	4,0	-	53,1	29,9	11,6	5,5	
17	Bayern	Anzahl	3 766	1 535	97	14	1 973	67	80	-	1 025	595	325	175	
18		‰	100	40,8	2,6	0,4	52,4	1,8	2,1	-	48,3	28,1	15,3	8,3	
19	Saarland	Anzahl	595	131	20	2	426	12	4	-	279	94	55	14	
20		‰	100	22,0	3,4	0,3	71,6	2,0	0,7	-	63,1	21,3	12,4	3,2	
21	Berlin (West)	Anzahl	2 076	1 069	48	53	794	13	97	2	443	272	136	53	
22		‰	100	51,5	2,3	2,6	38,2	0,6	4,7	0,1	49,0	30,1	15,0	5,9	
23	Bundesgebiet ...	Anzahl	37 818	17 082	1 047	598	17 698	513	848	32	10 017	5 578	2 538	926	
24		‰	100	45,2	2,8	1,6	46,8	1,4	2,2	0,1	52,6	29,3	13,3	4,9	
darunter: Unterstellungen															
25	Schleswig-Holstein	Anzahl	65	37	4	2	20	-	2	-	13	6	3	-	
26	Hamburg	Anzahl	136	93	1	12	26	3	1	-	17	7	6	-	
27	Niedersachsen	Anzahl	237	164	9	5	48	5	5	1	32	17	6	3	
28	Bremen	Anzahl	57	29	1	2	22	1	2	-	16	5	2	2	
29	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	590	347	12	15	200	6	10	-	151	33	20	12	
30	Hessen	Anzahl	232	126	13	6	75	1	8	3	45	21	10	8	
31	Rheinland-Pfalz	Anzahl	127	65	4	3	48	2	4	1	34	11	4	5	
32	Baden-Württemberg	Anzahl	370	232	18	26	76	3	15	-	56	21	10	7	
33	Bayern	Anzahl	361	165	15	2	167	5	7	-	123	36	15	5	
34	Saarland	Anzahl	25	7	1	-	17	-	-	-	13	3	1	-	
35	Berlin (West)	Anzahl	171	96	8	9	48	-	10	-	28	20	7	3	
36	Bundesgebiet ...	Anzahl	2 371	1 361	86	82	747	26	64	5	528	180	84	45	

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes".

2) Die Angaben beziehen sich auf die 4 Spalten "Aussetzung des Restes einer ...".

dem Grund der Unterstellung und Ländern

Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht nach Jugendstrafrecht														Lfd. Nr.
insgesamt	aufgrund								Strafrest bei Entlassung ²⁾					
	Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung				Jugendstrafe im Wege der Gnade	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe				weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr	
	Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG	nach § 21		Abs. 2 JGG		nach § 88 JGG	im Wege der Gnade	nach § 89 JGG	im Wege der Gnade					
Abs. 1 JGG		Abs. 2 JGG												
insgesamt														
1 162	163	687	53	-	252	-	7	-	132	103	22	2	1	
100	14,0	59,1	4,6	-	21,7	-	0,6	-	51,0	39,8	8,5	0,8	2	
1 054	90	702	15	7	226	10	3	1	113	98	24	5	3	
100	8,5	66,6	1,4	0,7	21,4	0,9	0,3	0,1	47,1	40,8	10,0	2,1	4	
3 449	391	1 935	234	6	774	5	104	-	308	417	121	37	5	
100	11,3	56,1	6,8	0,2	22,4	0,1	3,0	-	34,9	47,2	13,7	4,2	6	
516	77	288	20	3	104	-	24	-	49	50	20	9	7	
100	14,9	55,8	3,9	0,6	20,2	-	4,7	-	38,3	39,1	15,6	7,0	8	
10 559	858	6 776	534	29	2 106	18	237	1	1 121	873	305	63	9	
100	8,1	64,2	5,1	0,3	19,9	0,2	2,2	-	47,5	37,0	12,9	2,7	10	
2 022	270	1 079	189	7	389	10	75	3	181	213	66	17	11	
100	13,4	53,4	9,3	0,3	19,2	0,5	3,7	0,1	37,9	44,7	13,8	3,6	12	
2 053	264	1 185	128	3	447	3	22	1	218	179	67	9	13	
100	12,9	57,7	6,2	0,1	21,8	0,1	1,1	0,0	46,1	37,8	14,2	1,9	14	
4 714	418	2 938	273	19	966	15	85	-	394	469	176	27	15	
100	8,9	62,3	5,8	0,4	20,5	0,3	1,8	-	37,0	44,0	16,5	2,5	16	
5 646	302	3 548	240	7	1 414	3	132	-	596	686	241	26	17	
100	5,3	62,8	4,3	0,1	25,0	0,1	2,3	-	38,5	44,3	15,6	1,7	18	
985	60	635	37	4	205	3	41	-	54	117	57	21	19	
100	6,1	64,5	3,8	0,4	20,8	0,3	4,2	-	21,7	47,0	22,9	8,4	20	
1 147	103	819	39	9	151	12	14	-	57	73	38	9	21	
100	9,0	71,4	3,4	0,8	13,2	1,0	1,2	-	32,2	41,2	21,5	5,1	22	
33 307	2 996	20 592	1 762	94	7 034	79	744	6	3 223	3 278	1 137	225	23	
100	9,0	61,8	5,3	0,3	21,1	0,2	2,2	0,0	41,0	41,7	14,5	2,9	24	
weiblicher Personen														
38	10	23	2	-	3	-	-	-	1	2	-	-	25	
90	12	69	1	1	7	-	-	-	5	2	-	-	26	
167	34	109	9	-	14	1	-	-	9	6	-	-	27	
44	12	28	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	28	
828	119	563	38	2	103	-	3	-	64	26	12	4	29	
167	37	91	15	1	23	-	-	-	10	4	6	3	30	
142	37	83	6	1	14	-	1	-	11	3	1	-	31	
436	66	297	22	1	49	-	1	-	30	15	5	-	32	
434	43	328	19	2	40	-	2	-	18	21	3	-	33	
85	13	59	4	-	8	-	1	-	5	2	2	-	34	
91	17	63	3	-	6	2	-	-	4	2	2	-	35	
2 522	400	1 713	121	8	269	3	8	-	159	83	31	7	36	

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1977 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen					Außerdem: Beendigung		
		insgesamt	davon abgeschlossen durch			Widerruf	durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen	
			Bewährung mit Straferlaß	Erledigung des Berufsverbots	Aufhebung der Unterstellung				
Unterstellungen insgesamt									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	5 049	2 226	-	290	1 887	646	1 690	615
	%	100	44,1	-	5,7	37,4	12,8		
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	258	149	-	12	87	10	99	23
	%	100	57,8	-	4,7	33,7	3,9		
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	4 187	1 817	-	236	1 749	385	2 100	223
	%	100	43,4	-	5,6	41,8	9,2		
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	134	66	-	13	50	5	55	5
	%	100	49,3	-	9,7	37,3	3,7		
Aussetzung des Berufsverbots									
.....	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade									
.....	Anzahl	483	320	2	25	105	31	121	34
	%	100	66,3	0,4	5,2	21,7	6,4		
Insgesamt ...	Anzahl	10 111	4 578	2	576	3 878	1 077	4 065^{a)}	900
	%	100	45,3	0,0	5,7	38,4	10,7		
Unterstellungen männlicher Personen									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	4 707	2 049	-	260	1 790	608	1 573	579
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	247	143	-	12	82	10	90	22
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	4 070	1 746	-	234	1 722	368	2 013	211
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	125	62	-	11	48	4	51	5
Aussetzung des Berufsverbots									
.....	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade									
.....	Anzahl	437	290	2	23	94	28	110	30
Insgesamt ...	Anzahl	9 586	4 290	2	540	3 736	1 018	3 837^{a)}	847
Unterstellungen weiblicher Personen									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	342	177	-	30	97	38	117	36
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	11	6	-	-	5	-	9	1
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	117	71	-	2	27	17	87	12
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	9	4	-	2	2	1	4	-
Aussetzung des Berufsverbots									
.....	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade									
.....	Anzahl	46	30	-	2	11	3	11	4
Insgesamt ...	Anzahl	525	288	-	36	142	59	228^{a)}	53

a) Außerdem 84 (männlich 77, weiblich 7) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1977 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem: Beendigung	
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch				durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen	
			Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (\$ 30 Abs. 1 JGG)				Widerruf
Tilgung des Schuld- spruchs (\$ 30 Abs. 2 JGG)	Erlaß der Jugend- strafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen				

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 201	894	-	254	53	-	-	342	243
	%	100	74,4	-	21,1	4,4	-	-		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	7 812	-	4 578	-	-	2 767	467	2 627	1 634
	%	100	-	58,6	-	-	35,4	6,0		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	607	-	364	-	-	212	31	206	90
	%	100	-	60,0	-	-	34,9	5,1		
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	3 016	-	1 566	-	-	1 273	177	890	199
	%	100	-	51,9	-	-	42,2	5,9		
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	419	-	207	-	-	194	18	94	22
	%	100	-	49,4	-	-	46,3	4,3		
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	70	-	48	-	-	17	5	17	4
	%	100	-	68,6	-	-	24,3	7,1		
Insgesamt ...	Anzahl	13 125	894	6 763	254	53	4 463	698	4 176 ^{a)}	2 192
	%	100	6,8	51,5	1,9	0,4	34,0	5,3		

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 053	764	-	240	49	-	-	275	227
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	7 219	-	4 203	-	-	2 609	407	2 347	1 560
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	582	-	349	-	-	204	29	186	83
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	2 937	-	1 519	-	-	1 251	167	845	195
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	415	-	204	-	-	193	18	92	21
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	68	-	46	-	-	17	5	16	4
Insgesamt ...	Anzahl	12 274	764	6 321	240	49	4 274	626	3 761 ^{a)}	2 090

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	148	130	-	14	4	-	-	67	16
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	593	-	375	-	-	158	60	280	74
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	25	-	15	-	-	8	2	20	7
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	79	-	47	-	-	22	10	45	4
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	4	-	3	-	-	1	-	2	1
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	2	-	2	-	-	-	-	1	-
Insgesamt ...	Anzahl	851	130	442	14	4	189	72	415 ^{a)}	102

a) Außerdem 75 (männlich 64, weiblich 11) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1977

4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					Aufhebung der Unterstellung	Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			unter 6		innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3			6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	186	93	8	18	67	9	84	8	17	21	38	64
2	Hamburg	332	126	17	32	77	36	170	15	54	61	40	98
3	Niedersachsen	699	334	35	81	218	44	321	42	77	108	94	252
4	Bremen	163	80	7	39	34	4	79	15	26	25	13	50
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 616	730	83	253	394	45	841	79	210	298	254	675
6	Hessen	333	160	23	60	77	24	149	14	35	52	48	117
7	Rheinland-Pfalz	203	79	4	19	56	10	114	8	29	38	39	84
8	Baden-Württemberg	715	307	32	92	183	73	335	39	85	119	92	247
9	Bayern	474	196	22	83	91	19	259	26	63	88	82	191
10	Saarland	36	14	3	3	8	3	19	2	5	5	7	15
11	Berlin (West)	292	107	14	46	47	23	162	15	42	57	48	94
12	Bundesgebiet ...	5 049	2 226	248	726	1 252	290	2 533	263	643	872	755	1 887
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	182	89	8	17	64	9	84	8	17	21	38	64
14	Hamburg	303	110	14	28	68	31	162	14	52	57	39	95
15	Niedersachsen	667	310	33	76	201	40	317	42	75	107	93	250
16	Bremen	148	72	7	35	30	3	73	14	23	25	11	46
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 523	674	75	230	369	41	808	76	200	286	246	649
18	Hessen	298	143	21	51	71	19	136	12	32	48	44	108
19	Rheinland-Pfalz	187	70	3	16	51	10	107	7	28	35	37	81
20	Baden-Württemberg	662	285	31	87	167	69	308	36	79	108	85	221
21	Bayern	439	183	20	79	84	17	239	25	58	79	77	178
22	Saarland	33	13	2	3	8	2	18	2	5	4	7	14
23	Berlin (West)	265	100	13	41	46	19	146	15	39	54	38	84
24	Bundesgebiet ...	4 707	2 049	227	663	1 159	260	2 398	251	608	824	715	1 790
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-
26	Hamburg	29	16	3	4	9	5	8	1	2	4	1	3
27	Niedersachsen	32	24	2	5	17	4	4	-	2	1	1	2
28	Bremen	15	8	-	4	4	1	6	1	3	-	2	4
29	Nordrhein-Westfalen ..	93	56	8	23	25	4	33	3	10	12	8	26
30	Hessen	35	17	2	9	6	5	13	2	3	4	4	9
31	Rheinland-Pfalz	16	9	1	3	5	-	7	1	1	3	2	3
32	Baden-Württemberg	53	22	1	5	16	4	27	3	6	11	7	26
33	Bayern	35	13	2	4	7	2	20	1	5	9	5	13
34	Saarland	3	1	1	-	-	1	1	-	-	1	-	1
35	Berlin (West)	27	7	1	5	1	4	16	-	3	3	10	10
36	Bundesgebiet ...	342	177	21	63	93	30	135	12	35	48	40	97

nach ausgewählten Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch												
	Straferlass nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				Auf- hebung der Unter- stellung	zu- sam- men	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sam- men	1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
insgesamt													
16	6	-	1	5	2	8	-	2	2	4	7	1	
16	10	1	2	7	1	5	-	-	-	5	3	2	
30	15	-	3	12	1	14	1	3	8	2	13	3	
4	2	-	-	2	1	1	-	-	-	1	1	4	
68	49	5	11	33	1	18	1	3	8	6	16	5	
33	17	-	5	12	-	16	-	3	9	4	15	6	
21	13	1	2	10	-	8	1	-	4	3	8	7	
39	20	-	6	14	4	15	3	2	5	5	13	8	
18	9	-	4	5	2	7	1	2	2	2	6	9	
7	3	-	-	3	-	4	-	-	1	3	4	10	
6	5	-	3	2	-	1	-	1	-	-	1	11	
258	149	7	37	105	12	97	7	16	39	35	87	12	
männlicher Personen													
16	6	-	1	5	2	8	-	2	2	4	7	13	
15	9	-	2	7	1	5	-	-	-	5	3	14	
30	15	-	3	12	1	14	1	3	8	2	13	15	
4	2	-	-	2	1	1	-	-	-	1	1	16	
62	45	4	9	32	1	16	1	2	7	6	14	17	
32	16	-	4	12	-	16	-	3	9	4	15	18	
19	13	1	2	10	-	6	-	-	3	3	6	19	
38	20	-	6	14	4	14	3	2	4	5	12	20	
18	9	-	4	5	2	7	1	2	2	2	6	21	
7	3	-	-	3	-	4	-	-	1	3	4	22	
6	5	-	3	2	-	1	-	1	-	-	1	23	
247	143	5	34	104	12	92	6	15	36	35	82	24	
weiblicher Personen													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
6	4	1	2	1	-	2	-	1	1	-	2	29	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	30	
2	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	2	31	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
11	6	2	3	1	-	5	1	1	3	-	5	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1977
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					Aufhebung der Unterstellung	Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	Strafverlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			innerhalb von ... Monaten						
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3	unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	123	54	6	11	37	10	59	8	12	16	23	55
2	Hamburg	223	94	5	22	67	19	110	10	27	32	41	75
3	Niedersachsen	461	240	25	62	153	22	199	20	39	78	62	170
4	Bremen	151	66	3	21	42	3	82	4	17	34	27	53
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 472	603	39	220	344	52	817	44	152	348	273	695
6	Hessen	242	125	9	41	75	15	102	8	29	32	33	85
7	Rheinland-Pfalz	189	78	-	23	55	10	101	8	27	33	33	83
8	Baden-Württemberg ...	594	227	30	83	114	46	321	35	61	133	92	257
9	Bayern	497	222	15	96	111	36	239	19	49	79	92	198
10	Saarland	77	33	2	10	21	2	42	4	12	18	8	36
11	Berlin (West)	158	75	11	34	30	21	62	6	10	22	24	42
12	Bundesgebiet ...	4 187	1 817	145	623	1 049	236	2 134	166	435	825	708	1 749
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	122	54	6	11	37	10	58	8	12	15	23	54
14	Hamburg	221	94	5	22	67	19	108	10	27	31	40	73
15	Niedersachsen	455	235	24	62	149	22	198	19	39	78	62	169
16	Bremen	145	61	3	19	39	3	81	4	17	34	26	53
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 432	573	38	204	331	51	808	43	151	345	269	688
18	Hessen	234	118	9	39	70	15	101	8	29	32	32	84
19	Rheinland-Pfalz	182	73	-	22	51	10	99	8	26	32	33	82
20	Baden-Württemberg	586	225	30	82	113	46	315	33	60	131	91	254
21	Bayern	468	208	15	89	104	36	224	18	42	75	89	190
22	Saarland	74	32	2	9	21	1	41	4	11	18	8	36
23	Berlin (West)	151	73	11	33	29	21	57	3	10	20	24	39
24	Bundesgebiet ...	4 070	1 746	143	592	1 011	234	2 090	158	424	811	697	1 722
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
26	Hamburg	2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	2
27	Niedersachsen	6	5	1	-	4	-	1	1	-	-	-	1
28	Bremen	6	5	-	2	3	-	1	-	-	-	1	-
29	Nordrhein-Westfalen ..	40	30	1	16	13	1	9	1	1	3	4	7
30	Hessen	8	7	-	2	5	-	1	-	-	-	1	1
31	Rheinland-Pfalz	7	5	-	1	4	-	2	-	1	1	-	1
32	Baden-Württemberg	8	2	-	1	1	-	6	2	1	2	1	3
33	Bayern	29	14	-	7	7	-	15	1	7	4	3	8
34	Saarland	3	1	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-
35	Berlin (West)	7	2	-	1	1	-	5	3	-	2	-	3
36	Bundesgebiet ...	117	71	2	31	38	2	44	8	11	14	11	27

nach ausgewählten Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
insgesamt	davon abgeschlossen durch												
	zu- sammen	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			Auf- hebung der Unter- stellung	zu- sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
insgesamt													
3	1	-	-	1	1	1	-	-	1	-	1	1	1
10	2	-	-	2	2	6	2	-	1	3	5	2	2
17	10	-	4	6	1	6	1	-	1	4	6	3	3
3	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	4	4
43	24	3	7	14	1	18	1	-	7	10	16	5	5
10	5	1	2	2	1	4	-	-	1	3	4	6	6
7	1	-	-	1	1	5	-	1	1	3	5	7	7
16	6	-	1	5	2	8	-	1	4	3	7	8	8
22	13	-	7	6	2	7	-	1	2	4	6	9	9
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	10	10
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	11	11
134	66	4	22	40	13	55	4	3	18	30	50	12	12
männlicher Personen													
3	1	-	-	1	1	1	-	-	1	-	1	13	13
10	2	-	-	2	2	6	2	-	1	3	5	14	14
16	10	-	4	6	1	5	1	-	-	4	5	15	15
3	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	16	16
43	24	3	7	14	1	18	1	-	7	10	16	17	17
9	4	1	1	2	1	4	-	-	1	3	4	18	18
6	1	-	-	1	-	5	-	1	1	3	5	19	19
14	6	-	1	5	1	7	-	1	3	3	6	20	20
18	10	-	6	4	2	6	-	1	1	4	6	21	21
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	22	22
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	23	23
125	62	4	20	38	11	52	4	3	15	30	48	24	24
weiblicher Personen													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	26
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	27	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	29
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	30	30
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	31	31
2	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	1	32	32
4	3	-	1	2	-	1	-	-	1	-	-	33	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	35
9	4	-	2	2	2	3	-	-	3	-	2	36	36

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- INUR OD. AUCH MEHR NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN		MEHR ALS				UNTER	DAVON INNERH. VON ... MONATEN		24 UNDI	
		1 BIS 2	2 BIS 3	3 BIS 5	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 MEHR				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 4 373 W 312	I 1 885 W 164	I 191 W 17	I 608 W 59	I 1 086 W 88	I 238 W 28	I 2 250 W 120	I 232 W 10	I 561 W 28	I 777 W 44	I 680 W 38	I 1 653 W 85	
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I 2	I 2	I 1	I -	I 1	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 19 W 1	I 6 W -	I 1 W -	I 2 W -	I 3 W -	I 1 W -	I 12 W 1	I 1 W -	I 2 W -	I 4 W -	I 5 W 1	I 8 W -	
	DARUNTER													
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I 13	I 3	I -	I 1	I 2	I 1	I 9	I 1	I 2	I 2	I 4	I 8	
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 31 W 1	I 10 W -	I 1 W -	I 3 W -	I 6 W -	I 2 W -	I 19 W 1	I 2 W -	I 8 W -	I 6 W -	I 3 W 1	I 14 W 1	
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	
	9 FALSCHER UNEDLICHE AUSSAGE UND HEINEID ... (153 - 163)	I 26 W 7	I 15 W 3	I 2 W 1	I 4 W 1	I 9 W 1	I 5 W 1	I 6 W 3	I 1 W 1	I 2 W 1	I 3 W 1	I -	I 4 W 2	
	DARUNTER													
	HEINEID (154)	I 10 W 2	I 6 W 2	I 1 W 1	I 1 W 1	I 4 W -	I 2 W -	I 2 W -	I -	I 1 W -	I 1 W -	I -	I 2 W -	
	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I 5	I 2	I -	I 1	I 1	I -	I 3	I -	I 1	I 2	I -	I 2	
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I 684 W 61	I 281 W 26	I 26 W 4	I 79 W 10	I 176 W 12	I 40 W 3	I 363 W 32	I 41 W 3	I 108 W 10	I 102 W 10	I 112 W 9	I 185 W 17	
	DARUNTER													
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I 677 W 57	I 279 W 24	I 25 W 3	I 78 W 9	I 176 W 12	I 38 W 2	I 360 W 31	I 39 W 3	I 108 W 10	I 101 W 9	I 112 W 9	I 183 W 17	
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 282 W 6	I 187 W 4	I 14 W -	I 64 W 2	I 109 W 2	I 18 W -	I 77 W 2	I 7 W 1	I 8 W -	I 21 W 1	I 41 W -	I 65 W 2	
	DARUNTER													
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 176B)	I 6	I 5	I -	I 2	I 3	I -	I 1	I -	I -	I 1	I -	I -	
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I 7	I 5	I -	I 1	I 4	I -	I 2	I -	I -	I 1	I 1	I 2	
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 155	I 112	I 8	I 35	I 69	I 11	I 32	I 1	I 4	I 8	I 19	I 25	
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 27	I 16	I 2	I 8	I 6	I 2	I 9	I 2	I 1	I 3	I 3	I 8	
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 15	I 8	I -	I 4	I 4	I 2	I 5	I 1	I 1	I 2	I 1	I 5	
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	I -	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 99 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF								DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				NUR OD. 24 UND MEHR				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	BIS UNTER 12	BIS UNTER 24	MEHR UNTER 24					
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
223	132	6	32	94	11	80	6	11	29	34	72	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEN STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2	LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 138D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7	STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	I	9	FALSCH EUNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I		MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10	FALSCH VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11	STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
8	5	-	1	4	-	3	-	1	2	-	2	I	12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
8	5	-	1	4	-	3	-	1	2	-	2	I		VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
24	16	1	4	11	2	6	-	-	3	3	4	I	13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
12	9	1	2	6	1	2	-	-	2	-	1	I		SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
8	4	-	2	2	1	3	-	-	1	2	3	I		VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAENIGER (178 ABS.1, 179)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3			MEHR ALS 3	DAVON INNERH. VON ... MONATEN	6 BIS 12	12 BIS 24			24 UND MEHR
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 3 853 W 103	I 1 683 W 68	I 128 W 2	I 556 W 31	I 999 W 35	I 197 W 2	I 1 973 W 33	I 152 W 5	I 398 W 7	I 753 W 10	I 670 W 11	I 1 620 W 20	
	1 FRIEDENSVERTRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 15 W 1	I 5 W 1	I 1 W -	I 3 W 1	I 1 W -	I 1 W -	I 9 W -	I 1 W -	I 1 W -	I 4 W -	I 3 W -	I 9 W -	
	DARUNTER													
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I 7 W -	I 3 W -	I 1 W -	I 1 W -	I 1 W -	I 1 W -	I 3 W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -	I 3 W -	
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 6 W 1	I 3 W 1	I 2 W 1	I - W -	I 1 W -	I 2 W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I 7 W -	I 3 W -	I - W -	I 2 W -	I 1 W -	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 2 W -	I 2 W -	
	9 FALSCHER UNEDLICHE AUSSAGE UND MEINEID (153 - 163)	I 20 W 3	I 5 W 1	I 1 W -	I 3 W 1	I 1 W -	I 2 W -	I 13 W 2	I 1 W 1	I 5 W 1	I 3 W -	I 4 W -	I 11 W 1	
	DARUNTER													
	MEINEID (154)	I 6 W -	I 2 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W 3	I - W -	I - W -	I 1 W 1	I 1 W 1	I 1 W 1	I 2 W -	
	10. FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I 272 W 19	I 80 W 11	I 14 W -	I 34 W 7	I 32 W 4	I 18 W 1	I 174 W 7	I 12 W 1	I 47 W 2	I 79 W 2	I 36 W 2	I 96 W 5	
	DARUNTER													
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I 267 W 17	I 75 W 9	I 14 W -	I 32 W 5	I 29 W 4	I 18 W 1	I 174 W 7	I 12 W 1	I 47 W 2	I 79 W 2	I 36 W 2	I 96 W 5	
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 330 W 2	I 197 W 2	I 14 W -	I 60 W 1	I 123 W 1	I 19 W -	I 114 W -	I 6 W -	I 15 W -	I 43 W -	I 50 W -	I 96 W -	
	DARUNTER													
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGIGER (174, 174A, 174B)	I 10 W -	I 8 W -	I - W -	I 3 W -	I 5 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -	
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I 4 W -	I 3 W -	I 1 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 142 W -	I 97 W -	I 6 W -	I 28 W -	I 63 W -	I 5 W -	I 40 W -	I 3 W -	I 5 W -	I 14 W -	I 18 W -	I 35 W -	
	VERGELTIGUNG (177 ABS.1)	I 134 W 1	I 68 W 1	I 6 W -	I 19 W -	I 43 W 1	I 11 W -	I 55 W -	I 1 W -	I 9 W -	I 22 W -	I 23 W -	I 46 W -	
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 10 W -	I 6 W -	I - W -	I 3 W -	I 3 W -	I - W -	I 4 W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I 2 W -	I 4 W -	
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH																
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF						DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEMAERHUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR							NUR OD. WEGEN NEUER STRAF- TAT
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48					
122	63	4	20	39	11	48	4	3	14	27	44	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR		
7	4	-	2	2	2	1	-	-	1	-	1	W	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2	LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER:	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7	STRAFT. GEGEN D. DEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9	FALSCH E U E I D L I C H E A U S S A G E UND MEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		MEINEID (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10	FALSCH E V E R D A E C H T I G U N G (164, 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11	STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER	
2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I		VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
12	9	-	4	5	-	3	-	-	2	1	3	I	13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGTIGER (174, 174A, 174B)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I		HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	1	I		SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)		
6	4	-	2	2	-	2	-	-	1	1	2	I		VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEX. NOETIGUNG D. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHTIGER (178 ABS.1, 179)	
-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB													
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN							DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
			1 BIS 2	1 MEHR ALS 2 EINSCHL.	2 BIS 3	3 MEHR ALS 3	4			6 UNTER	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
NOCH: A														
PROSTITUTION I	10	5	1	2	2	1	4	1	-	2	1	3		
..... (180A, 184A, 184B) W	5	3	-	2	1	-	2	1	-	1	-	2		
ZUHAELTEREI (181A) I	21	9	2	2	5	1	11	2	-	2	7	10		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- I	34	21	1	9	11	1	12	-	2	2	8	11		
FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	13	11	-	2	9	-	2	-	-	-	2	2		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
..... (211 - 222) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER														
VOLLENDETER MORD (211) I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
TOTSCHLAG (212, 213) I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KINDSTOETUNG (217) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (218, 218B, 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	243	121	15	39	67	16	106	9	25	36	36	84		
..... W	16	11	1	2	8	4	1	-	-	1	-	-		
DARUNTER														
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	82	36	2	10	24	7	39	6	8	13	12	32		
..... W	3	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-		
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	138	72	10	27	35	6	60	3	16	21	20	46		
LETZUNG (223A) W	3	1	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-		
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	19	13	3	2	8	3	3	-	-	-	3	3		
FOHLENEH (223B) W	10	8	1	2	5	2	-	-	-	-	-	-		
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	3	-	-	-	-	-	3	-	-	2	1	2		
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DES FOLGE (226) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1		
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	38	17	2	7	8	4	17	2	5	5	5	11		
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	2 065	814	96	278	440	109	1 142	126	276	425	315	898		
GUNG (242 - 248C) W	109	60	6	27	27	14	35	4	8	12	11	26		
DAVON														
DIEBSTAHL (242) I	612	230	30	78	122	44	338	45	89	119	85	253		
..... W	82	41	2	19	20	14	27	4	7	7	9	21		
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 176	460	50	155	255	50	666	70	162	248	186	537		
..... (243 ABS.1 NR.1) W	18	14	2	7	5	-	4	-	1	2	1	3		
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	173	79	13	28	38	6	88	7	16	40	25	71		
FAELLE DES DIEBSTAHLS W	6	3	2	-	1	-	3	-	-	3	-	1		
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	13	7	-	3	4	-	6	1	-	1	4	5		
..... (244 ABS.1 NR. 1,2) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRÜNDE

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24						
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (180A, 184A, 184B)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	I	ZUHAELTEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(181A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICH (201-205)
5	5	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	5	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	TOTSCHLAG
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
8	5	-	1	4	-	3	-	1	-	-	-	2	3	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
6	3	-	1	2	-	3	-	1	-	-	-	2	3	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FOHLENEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(223B)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224, 225)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DESFOLGE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	I	18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
108	55	3	13	39	5	48	5	7	17	19	-	45	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19	9	-	-	9	1	9	1	3	2	3	-	9	I	DAVON	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DIEBSTAHL	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(242)
71	35	3	8	24	4	32	4	2	13	13	-	30	I	EINBRUCHDIEBSTAHL	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
9	5	-	3	2	-	4	-	2	1	1	-	4	W	FAELLE DES DIEBSTAHLS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (243 ABS.1 NR. 2-6)
3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	

NOCH: A

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
		STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	BIS 12 UNTER 12	BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR					
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
NOCH: A													
PROSTITUTION I	3	1	1	-	-	-	-	2	1	-	1	-	1
..... (180A, 184A, 184B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUHAEITEREI (181A) I	18	10	-	2	8	1	7	-	1	2	4	6	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB. HANDL. UND ERREG. OEF- I	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	
FENTL. AERGERNISS. (183, 183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	3	-	-	-	-	-	-	3	-	1	1	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	97	71	3	19	49	9	17	1	1	5	10	16	
..... (211 - 222) W	5	5	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211) I	31	22	1	2	19	3	6	-	-	2	4	6	
..... W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG (212, 213) I	61	46	2	17	27	6	9	1	1	2	5	9	
..... W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG (217) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (218, 218B, 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	126	61	3	27	31	7	58	7	10	20	21	49	
..... W	3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	1	
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	23	11	1	2	8	1	11	-	3	4	4	11	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	66	25	1	16	8	5	36	6	5	13	12	30	
LETZUNG (223A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	7	2	-	-	2	-	5	-	1	-	4	4	
FOHLENEN (223B) W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	5	2	1	-	1	-	3	-	1	2	-	2	
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	25	21	-	9	12	1	3	1	-	1	1	2	
DESFOLGE (226) W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	21	11	1	5	5	-	10	-	-	5	5	10	
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	1 814	743	50	246	447	69	1 002	86	208	381	327	845	
GUNG (242 - 248C) W	26	17	-	5	12	-	9	2	1	5	1	2	
DAVON													
DIEBSTAHL (242) I	339	109	3	42	64	19	211	13	55	83	60	158	
..... W	17	10	-	4	6	-	7	1	1	4	1	1	
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 126	454	38	154	262	39	633	59	130	240	204	555	
..... (243 ABS. 1 NR. 1) W	4	3	-	-	3	-	1	-	-	1	-	-	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	207	120	5	28	87	6	81	7	10	31	33	67	
FAELLE DES DIEBSTAHLS I	3	2	-	-	2	-	1	1	-	-	-	1	
..... (243 ABS. 1 NR. 2-6) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	56	29	1	7	21	1	26	1	1	5	19	23	
..... (244 ABS. 1 NR. 1, 2) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	STRAFERLASS						WIDERRUF								INUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NEUER STRAF- TAT				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR					
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (180A, 186A, 184B)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUHAEALTEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
6	4	-	3	1	1	1	-	-	-	-	-	1	1	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	3	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	1	1	I	TOTSCHLAG
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (218, 218B, 219)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
3	2	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	LETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(223A)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FOHLENIEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DESFOLGE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
45	22	2	3	17	1	22	4	2	7	9	21	21	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	GUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(242 - 248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON
12	5	-	-	5	-	7	1	-	1	5	7	7	I	DIEBSTAHL	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(242)
28	13	2	1	10	1	14	3	1	6	4	13	13	I	EINBRÜCHDIEBSTAHL	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (243 ABS.1 NR.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	2	-	1	1	-	1	-	1	-	-	1	1	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAELLE DES DIEBSTAHLS
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (243 ABS.1 NR.N. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (244 ABS.1 NR.N. 1,2)

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	1 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3	5	6	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	11	12		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAHL	I	5	3	-	1	2	-	2	-	-	-	2	2
..... (244 ABS. 1 NR. 3)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSCHLAGUNG	I	60	25	2	9	14	7	28	2	7	12	7	17
..... (246)	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	I	26	10	1	4	5	2	14	1	2	5	6	13
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	139	66	4	18	44	7	66	5	18	25	18	45
..... (249 - 256)	W	7	6	-	1	5	-	1	-	1	-	-	1
DAVON													
RAUB	I	47	16	-	5	11	2	29	3	9	10	7	18
..... (249)	W	4	3	-	1	2	-	1	-	-	1	-	1
SCHWERER RAUB	I	31	20	2	3	15	1	10	-	1	4	5	8
..... (250)	W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	48	24	1	9	14	4	20	2	6	8	4	14
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERPRESSUNG	I	13	6	1	1	4	-	7	-	2	3	2	5
..... (253)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	I	52	22	3	12	7	3	27	1	6	9	11	22
..... (257 - 262)	W	5	2	-	2	-	-	3	-	-	1	2	3
22 BETRUG UND UNTREUE	I	416	170	14	44	112	22	224	19	53	77	75	166
..... (263 - 266)	W	65	32	4	5	23	4	29	-	6	13	10	24
DARUNTER													
BETRUG	I	381	157	14	39	104	21	203	17	48	73	65	150
..... (263)	W	62	31	4	5	22	4	27	-	6	13	8	23
SUBVENTIONS BETRUG ... (264)	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
..... (265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE	I	19	11	-	4	7	-	8	-	-	2	6	7
..... (266)	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	198	90	7	30	53	6	102	10	26	32	34	81
..... (267 - 282)	W	28	17	1	6	10	2	9	1	3	2	3	7
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	195	87	7	29	51	6	102	10	26	32	34	81
.....	W	28	17	1	6	10	2	9	1	3	2	3	7
24 KONKURSSTRAFTATEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
BANKROT ... (283, 283A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	16	8	1	2	5	-	8	1	1	4	2	6
..... (303 - 305)	W	2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	1
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A, 316A-330C)	I	136	57	3	20	34	4	75	7	22	26	20	59
.....	W	2	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	1

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IN STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	STRAFERLASS						WIDERRUF								
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR					
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24				
2	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-	1	I	1	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	BANDENDIEBSTAHN (244 ABS. 1 NR. 3)
4	3	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	1	I	1	UNTERSCHLAGUNG (246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
31	25	-	8	17	1	5	-	1	3	1	-	4	I	4	20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON
7	3	-	1	2	-	4	-	1	3	-	-	4	I	4	RAUB (249)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
9	8	-	3	5	1	-	-	-	-	-	-	-	I	-	SCHWERER RAUB (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
9	8	-	-	8	-	1	-	-	-	-	-	1	I	1	RAEUBER. DIEBSTAHN U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
6	6	-	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	ERPRESSUNG (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	21 BEGUENSTIGUNG UND NEHLEREI (257 - 262)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
17	8	-	3	5	3	6	-	1	2	3	-	6	I	6	22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
15	7	-	3	4	2	6	-	1	2	3	-	6	I	6	BETRUG (263)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	KREDITBETRUG (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	-	UNTREUE (266)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
8	3	1	-	2	-	5	1	-	-	-	-	4	I	5	23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
8	3	1	-	2	-	5	1	-	-	-	-	4	I	5	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	24 KONKURSSTRAFTATEN (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	BANKROT (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	UNERLAUBTES GLEUCKSSPIEL (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	WUCHER (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	-	26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	
10	8	-	1	7	-	2	-	-	-	1	1	1	I	1	27 GEMINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-330C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	

STRAFTATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	IMS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAH I	35	19	1	8	10	1	15	1	3	7	4	15	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG (246) I	39	10	2	6	2	3	26	5	5	12	4	18	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	12	2	-	1	1	-	10	-	4	3	3	9	
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	521	262	13	81	168	20	239	14	42	91	92	209	
..... (249 - 256) W	11	9	-	4	5	-	2	-	-	1	1	2	
DAVON													
RAUB (249) I	106	37	3	13	21	6	63	4	22	19	18	51	
..... W	3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	1	
SCHWERER RAUB (250) I	273	161	6	45	110	11	101	4	12	43	42	91	
..... W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	4	2	-	-	2	-	2	-	1	1	-	2	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER, DIEBSTAH U. RAEU- I	129	61	3	23	35	3	65	5	6	26	28	57	
BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	5	4	-	2	2	-	1	-	-	1	-	1	
ERPRESSUNG (253) I	9	1	1	-	-	-	8	1	1	2	4	8	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUENSTIGUNG UND MEHLEREI I	30	12	2	3	7	1	17	-	4	6	7	15	
..... (257 - 262) W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	308	120	11	40	69	22	166	14	35	61	56	132	
..... (263 - 266) W	22	15	1	7	7	-	7	1	1	1	4	6	
DARUNTER													
BETRUG (263) I	283	107	10	37	60	20	156	13	33	56	54	125	
..... W	19	13	1	6	6	-	6	1	1	-	4	5	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	8	5	-	1	4	-	3	-	-	1	2	2	
..... W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	11	6	1	2	3	1	4	1	1	2	-	2	
..... W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	183	62	7	19	36	16	105	9	21	37	38	86	
..... (267 - 282) W	8	3	-	1	2	1	4	-	1	1	2	3	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	183	62	7	19	36	16	105	9	21	37	38	86	
..... W	8	3	-	1	2	1	4	-	1	1	2	3	
24 KONKURSSTRAFTATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283b) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	3	1	-	-	1	1	1	-	1	-	-	1	
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- I	91	42	6	13	23	8	41	1	6	17	17	39	
TEN (306-315A, 316A-330C) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	BANDENDIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (244 ABS.1 NR.3)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNTERSCHLAGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)
27	16	2	2	12	3	8	-	-	2	6	6	6 I	20 RAUB UND ERPRESSUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (249 - 256)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON
5	2	-	1	1	2	1	-	-	1	-	1	1 I	RAUB
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(249)
15	9	1	1	7	1	5	-	-	-	5	4	4 I	SCHWERER RAUB
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(250)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
6	4	1	-	3	-	2	-	-	1	1	1	1 I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ERPRESSUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (257 - 262)
12	3	-	2	1	2	7	-	1	3	3	6	6 I	22 BETRUG UND UNTREUE
3	-	-	-	-	2	1	-	-	1	-	1	1 W	..... (263 - 266)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
12	3	-	2	1	2	7	-	1	3	3	6	6 I	BETRUG
3	-	-	-	-	2	1	-	-	1	-	1	1 W	(263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KREDITBETRUG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNTREUE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(266)
9	2	-	1	1	2	5	-	-	-	5	5	5 I	23 URKUNDENFAELSCHUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (267 - 282)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
9	2	-	1	1	2	5	-	-	-	5	5	5 I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	24 KONKURSSTRAFTATEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	BANKROTT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	WUCHER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	26 SACHBESCHAEDIGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (303 - 305)
5	3	-	1	2	-	2	-	-	-	-	2	2 I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	TEN (306-315A, 316A-330C)

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
NOCH: A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I		16	7	-	2	5	-	9	1	2	2	4	7
..... (306 - 308) W		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I		3	1	-	1	-	-	2	-	1	-	1	1
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTFAHRER (316A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I		111	45	3	16	26	3	63	6	19	24	14	50
FALL (330 A) W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
28 STRAFTATEN IM AMTE I		4	2	1	1	-	1	1	-	-	-	1	1
..... (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN													
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I		366	195	42	69	84	25	146	20	40	56	30	119
(OHNE STVG) W		28	11	2	4	5	2	15	2	7	4	2	12
DARUNTER													
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I		145	107	24	36	47	12	26	8	5	7	6	19
STRAFGESETZ W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I		202	82	18	30	34	11	109	11	33	44	21	91
BUNGMITTELGESETZ INSGESAMT W		27	11	2	4	5	2	14	2	7	4	1	11
DAVON													
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I		59	33	4	15	14	2	24	3	8	8	5	22
BTMG W		8	5	-	3	2	1	2	-	2	-	-	2
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I		143	49	14	15	20	9	85	8	25	36	16	69
TATEN GEGEN DAS BTMG W		19	6	2	1	3	1	12	2	5	4	1	9
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEN DAS BTMG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A0 STRAFTATEN NACH DER ABGA- I		4	1	-	-	1	-	3	1	-	2	-	1
BENORDNUNG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- I		2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SETZEN INSGESAMT W		2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM I		4 741	2 082	235	677	1 170	263	2 396	252	601	833	710	1 772
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I		342	177	21	63	93	30	135	12	35	48	40	97
(A.I, A.II, A.III) W													

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRÜNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					INUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 99 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		B) IM STRASSENVERKEHR (99 DES STGB BZW. DES STVG)	
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR			I	W
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
4	3	-	-	3	-	1	-	-	-	-	1	1	I	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	1	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	KRAFTFAHRER (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FALL (330 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
28	13	1	5	7	1	14	1	4	9	-	-	14	I	A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN
7	2	1	1	-	-	5	1	1	3	-	-	5	W	BUNDEGESETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(OHNE STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFGESETZ
28	13	1	5	7	1	14	1	4	9	-	-	14	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU-
7	2	1	1	-	-	5	1	1	3	-	-	5	W	BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4
17	7	-	3	4	-	10	1	2	7	-	-	10	I	BTMG
5	1	-	1	-	-	4	1	-	3	-	-	4	W	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-
11	6	1	2	3	1	4	-	2	2	-	-	4	I	TATEN GEGEN DAS BTMG
2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	W	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LNG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	40 STRAFTATEN NACH DER ABGA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	A-III STRAFTATEN NACH LANDESge-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM
251	145	7	37	101	12	94	7	15	38	34	34	86	I	STRASSENVERKEHR INSGESAMT
11	6	2	3	1	-	5	1	1	3	-	-	5	W	(A-I, A-II, A-III)

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
	1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR						
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W	22 1	6 1	-	2 1	4	1	15	-	2	5	8	15	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	3	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W	29	17	2	7	8	4	8	-	1	3	4	8	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (330 A) W	35	16	4	2	10	2	17	1	3	9	4	15	
28 STRAFTATEN IM AMTE I (331 - 358) W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I W	184 13	72 3	10	42	20	16	96	11	25	45	15	76	
DARUNTER													
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	50 -	27 -	7	13	7	2	21	2	7	8	4	15	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	125 13	40 3	2	26	12	12	73	9	16	37	11	60	
DAVON													
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I BTMG W	65 7	19 3	1	11	7	8	38	2	10	20	6	30	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG W	60 6	21	1	15	5	4	35	7	6	17	5	30	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LNG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AD STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	4	1	-	1	-	2	1	-	1	-	-	-	
A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A. I, A. II, A. III) W	4 037 116	1 755 71	138 2	598 31	1 019 38	213 2	2 069 43	163 8	423 10	798 14	685 11	1 696 27	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 89 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§8 DES STGB BZW. DES STVG)	
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		1 BIS 2	1 BIS 3	MEHR ALS 2			MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER					24 UND MEHR
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
													DARUNTER	
3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	1	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (330 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (331 - 358)
6	1	-	1	-	-	5	-	-	4	1	4	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	
2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	W		
													DARUNTER	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM MEHR- STRAFGESETZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
4	-	-	-	-	-	4	-	-	4	-	3	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	W		
													DAVON	
3	-	-	-	-	-	3	-	-	3	-	2	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 BTMG	
2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	1	W		
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
128	64	4	21	39	11	53	4	3	18	28	48	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
9	4	-	2	2	2	3	-	-	3	-	2	W	(A.I, A.II, A.III)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			6		12			24
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)														
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)														
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	231 -	119 -	10 -	43 -	66 -	20 -	92 -	8 -	32 -	22 -	30 -	73 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	200 -	106 -	9 -	39 -	58 -	19 -	75 -	7 -	25 -	19 -	24 -	62 -
DAVON														
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	18 -	9 -	1 -	2 -	6 -	1 -	8 -	- -	3 -	3 -	2 -	7 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	5 -	4 -	- -	2 -	2 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	11 -	8 -	- -	5 -	3 -	- -	3 -	1 -	1 -	- -	1 -	3 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	40 -	20 -	2 -	8 -	10 -	2 -	18 -	1 -	5 -	5 -	7 -	17 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREMSCHADEN (316) W	I W	110 -	59 -	6 -	20 -	33 -	14 -	37 -	3 -	14 -	9 -	11 -	28 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	I W	16 -	6 -	- -	2 -	4 -	1 -	9 -	2 -	2 -	2 -	3 -	7 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	31 -	13 -	1 -	4 -	8 -	1 -	17 -	1 -	7 -	3 -	6 -	11 -
DAVON														
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	16 -	6 -	- -	1 -	5 -	- -	10 -	- -	4 -	2 -	4 -	7 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM I STRASSENVERKEHR (222) W	I W	3 -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR (230) W	I W	4 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	3 -	- -	1 -	1 -	1 -	3 -
	GEFAEMRL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	8 -	4 -	1 -	2 -	1 -	1 -	3 -	1 -	2 -	- -	- -	- -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	77 -	25 -	3 -	6 -	16 -	7 -	45 -	3 -	10 -	17 -	15 -	42 -
DAVON														
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	77 -	25 -	3 -	6 -	16 -	7 -	45 -	3 -	10 -	17 -	15 -	42 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) I W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	308 -	144 -	13 -	49 -	82 -	27 -	137 -	11 -	42 -	39 -	45 -	115 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) I INSGESAMT	I W	5 049 342	2 226 177	248 21	726 63	1 252 93	290 30	2 533 135	263 12	643 35	872 48	755 40	1 887 97

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRÜNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN				
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF							DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER 6			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			24 UND MEHR						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3				6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR							
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH					
															B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
															I	B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
7	4	-	-	4	-	3	-	1	1	1				1	I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
5	3	-	-	3	-	2	-	1	-	1				1	I		DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	I	-	FAHRLÄSSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-				-	I	-	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	I	-	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-				-	W	-	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREPDSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	I	-	-
3	1	-	-	1	-	2	-	1	-	1				1	I		VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1				-	I		2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	DAVON
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-				-	I	-	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	I	-	FAHRLÄSSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1				-	I	-	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	I	-	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	I	B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	I	-	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	I	-	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
7	4	-	-	4	-	3	-	1	1	1				1	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				-	W	-	-
258	149	7	37	105	12	97	7	16	39	35				87	I A+B		STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT
11	6	2	3	1	-	5	1	1	3	-				5	W		-

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR					
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	117 1	53 -	5 -	21 -	27 -	16 -	48 1	3 -	8 1	21 -	16 -	41 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	99 1	44 -	5 -	15 -	24 -	13 -	42 1	3 -	7 1	17 -	15 -	36 -
	DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	10 -	5 -	- -	3 -	2 -	3 -	2 -	- -	- -	1 -	1 -	2 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	12 -	7 -	- -	3 -	4 -	2 -	3 -	1 -	1 -	- -	1 -	3 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	13 -	6 -	- -	1 -	5 -	- -	7 -	- -	1 -	4 -	2 -	6 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	19 -	6 -	- -	4 -	2 -	2 -	11 -	- -	2 -	4 -	5 -	7 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	40 1	18 -	5 -	4 -	9 -	5 1	17 1	2 -	3 1	7 -	5 -	16 -
	VOLLRAUSCH IN VERB. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	I W	5 -	2 -	- -	- -	2 -	1 -	2 -	- -	- -	1 -	1 -	2 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	18 -	9 -	- -	6 -	3 -	3 -	6 -	- -	1 -	4 -	1 -	5 -
	DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	3 -	2 -	- -	2 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	2 -	1 -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	4 -	2 -	- -	2 -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	9 -	4 -	- -	2 -	2 -	- -	5 -	- -	- -	4 -	1 -	5 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	33 -	9 -	2 -	4 -	3 -	7 -	17 -	- -	4 -	6 -	7 -	12 -
	DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	31 -	9 -	2 -	4 -	3 -	7 -	15 -	- -	4 -	4 -	7 -	10 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) W	I W	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	2 -	- -	- -	2 -	- -	2 -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	150 1	62 -	7 -	25 -	30 -	23 -	65 1	3 -	12 1	27 -	23 -	53 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	4 187 117	1 817 71	145 2	623 31	1 049 38	236 2	2 134 44	166 8	435 11	825 14	708 11	1 749 27

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1977

4.3 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 1 JGG										
		ins-gesamt	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					davon abgeschlossen durch				
			zu-sammen	mehr als			zu-sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein ...	262	170	42	68	60	92	17	29	27	19	88
2	Hamburg	267	171	68	80	23	96	26	25	29	16	90
3	Niedersachsen	670	437	99	181	157	233	55	68	61	49	204
4	Bremen	137	81	16	32	33	56	10	14	20	12	48
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 998	1 587	456	697	434	1 411	269	421	434	287	1 239
6	Hessen	325	202	74	87	41	123	27	34	33	29	103
7	Rheinland-Pfalz	407	245	40	123	82	162	31	41	56	34	130
8	Baden-Württemberg	885	554	159	249	146	331	70	89	106	66	279
9	Bayern	1 268	826	265	459	102	442	86	128	137	91	341
10	Saarland	267	149	21	58	70	118	24	27	36	31	113
11	Berlin (West)	326	156	52	81	23	170	32	51	52	35	132
12	Bundesgebiet ...	7 812	4 578	1 292	2 115	1 171	3 234	647	927	991	669	2 767
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein ...	253	162	42	65	55	91	17	29	26	19	87
14	Hamburg	250	158	61	74	23	92	23	25	28	16	86
15	Niedersachsen	630	402	87	163	152	228	53	66	61	48	200
16	Bremen	130	75	14	28	33	55	10	14	20	11	47
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 784	1 465	427	637	401	1 319	247	396	405	271	1 169
18	Hessen	299	186	66	81	39	113	23	31	30	29	95
19	Rheinland-Pfalz	373	220	39	109	72	153	30	37	54	32	123
20	Baden-Württemberg	805	503	141	226	136	302	63	77	98	64	261
21	Bayern	1 154	751	230	424	97	403	77	116	124	86	319
22	Saarland	245	137	17	55	65	108	20	25	35	28	104
23	Berlin (West)	296	144	45	77	22	152	28	43	48	33	118
24	Bundesgebiet ...	7 129	4 203	1 169	1 939	1 095	3 016	591	859	929	637	2 609
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein ..	9	8	-	3	5	1	-	-	1	-	1
26	Hamburg	17	13	7	6	-	4	3	-	1	-	4
27	Niedersachsen	40	35	12	18	5	5	2	2	-	1	4
28	Bremen	7	6	2	4	-	1	-	-	-	1	1
29	Nordrhein-Westfalen ..	214	122	29	60	33	92	22	25	29	16	70
30	Hessen	26	16	8	6	2	10	4	3	3	-	8
31	Rheinland-Pfalz	34	25	1	14	10	9	1	4	2	2	7
32	Baden-Württemberg	80	51	18	23	10	29	7	12	8	2	18
33	Bayern	114	75	35	35	5	39	9	12	13	5	22
34	Saarland	22	12	4	3	5	10	4	2	1	3	9
35	Berlin (West)	30	12	7	4	1	18	4	8	4	2	14
36	Bundesgebiet ...	593	375	123	176	76	218	56	68	62	32	158

nach ausgewählten Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 2 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch											
	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					zu- sammen	Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
	zu- sammen	mehr als			innerhalb von ... Monaten							
2 (Mindest- dauer)		2 bis einschl. 3	3	unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr					
insgesamt												
24	15	1	7	7	9	1	-	6	2	8	1	
7	7	1	2	4	-	-	-	-	-	-	2	
71	45	6	20	19	26	6	9	7	4	24	3	
10	6	-	3	3	4	1	3	-	-	4	4	
209	121	22	62	37	88	14	16	34	24	78	5	
53	30	2	15	13	23	4	9	7	3	20	6	
37	25	3	8	14	12	1	5	3	3	10	7	
84	50	12	27	11	34	10	7	10	7	31	8	
76	43	7	29	7	33	6	6	10	11	24	9	
21	14	2	2	10	7	-	2	2	3	7	10	
15	8	2	5	1	7	1	-	1	5	6	11	
607	364	58	180	126	243	44	57	80	62	212	12	
männlicher Personen												
22	13	1	5	7	9	1	-	6	2	8	13	
7	7	1	2	4	-	-	-	-	-	-	14	
68	43	6	19	18	25	5	9	7	4	23	15	
9	6	-	3	3	3	1	2	-	-	3	16	
201	115	20	58	37	86	13	15	34	24	76	17	
52	30	2	15	13	22	4	9	7	2	19	18	
36	24	3	7	14	12	1	5	3	3	10	19	
81	48	11	26	11	33	9	7	10	7	31	20	
73	43	7	29	7	30	5	5	9	11	22	21	
19	13	2	2	9	6	-	1	2	3	6	22	
14	7	2	4	1	7	1	-	1	5	6	23	
582	349	55	170	124	233	40	53	79	61	204	24	
weiblicher Personen												
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
3	2	-	1	1	1	1	-	-	-	1	27	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	28	
8	6	2	4	-	2	1	1	-	-	2	29	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	30	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	31	
3	2	1	1	-	1	1	-	-	-	-	32	
3	-	-	-	-	3	1	1	1	-	2	33	
2	1	-	-	1	1	-	1	-	-	1	34	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	35	
25	15	3	10	2	10	4	4	1	1	8	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1977

4.3 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 88 JGG										
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu-sammen	innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein ...	88	37	6	18	13	51	12	13	14	12	49
2	Hamburg	152	74	27	42	5	78	18	33	20	7	71
3	Niedersachsen	301	165	40	95	30	136	23	28	50	35	129
4	Bremen	49	16	1	5	10	33	10	10	6	7	28
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 119	620	220	308	92	499	68	136	190	105	439
6	Hessen	109	59	21	24	14	50	7	10	14	19	43
7	Rheinland-Pfalz	169	82	17	55	10	87	12	32	30	13	76
8	Baden-Württemberg	340	158	38	77	43	182	37	48	67	30	157
9	Bayern	545	272	48	174	50	273	40	68	104	61	228
10	Saarland	92	58	17	27	14	34	10	7	7	10	33
11	Berlin (West)	52	25	17	6	2	27	3	8	7	9	20
12	Bundesgebiet ...	3 016	1 566	452	831	283	1 450	240	393	509	308	1 273
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein ...	88	37	6	18	13	51	12	13	14	12	49
14	Hamburg	147	71	27	41	3	76	18	32	20	6	69
15	Niedersachsen	294	160	40	91	29	134	23	27	50	34	127
16	Bremen	47	16	1	5	10	31	8	10	6	7	26
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 077	594	213	292	89	483	65	132	183	103	429
18	Hessen	107	58	20	24	14	49	7	9	14	19	42
19	Rheinland-Pfalz	164	80	17	53	10	84	11	31	29	13	74
20	Baden-Württemberg	337	157	38	76	43	180	36	48	66	30	157
21	Bayern	535	266	48	169	49	269	40	68	101	60	225
22	Saarland	92	58	17	27	14	34	10	7	7	10	33
23	Berlin (West)	49	22	16	4	2	27	3	8	7	9	20
24	Bundesgebiet ...	2 937	1 519	443	800	276	1 418	233	385	497	303	1 251
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Hamburg	5	3	-	1	2	2	-	1	-	1	2
27	Niedersachsen	7	5	-	4	1	2	-	1	-	1	2
28	Bremen	2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	2
29	Nordrhein-Westfalen ..	42	26	7	16	3	16	3	4	7	2	10
30	Hessen	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	1
31	Rheinland-Pfalz	5	2	-	2	-	3	1	1	1	-	2
32	Baden-Württemberg	3	1	-	1	-	2	1	-	1	-	-
33	Bayern	10	6	-	5	1	4	-	-	3	1	3
34	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Berlin (West)	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
36	Bundesgebiet ...	79	47	9	31	7	32	7	8	12	5	22

nach ausgewählten Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 89 JGG												Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch												
ins- gesamt	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sammen	mehr als				unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3								

insgesamt

5	1	1	-	-	4	-	-	3	1	4	1
3	1	1	-	-	2	-	1	1	-	2	2
64	45	9	30	6	19	6	4	7	2	19	3
23	8	1	3	4	15	4	-	5	6	14	4
151	80	23	38	19	71	15	19	19	18	65	5
26	8	6	-	2	18	4	4	6	4	18	6
18	6	2	4	-	12	2	1	6	3	7	7
37	18	2	10	6	19	4	-	9	6	18	8
52	18	4	11	3	34	7	6	14	7	32	9
36	20	7	9	4	16	4	2	7	3	15	10
4	2	-	1	1	2	-	-	2	-	-	11
419	207	56	106	45	212	46	37	79	50	194	12

männlicher Personen

5	1	1	-	-	4	-	-	3	1	4	13
3	1	1	-	-	2	-	1	1	-	2	14
63	44	9	29	6	19	6	4	7	2	19	15
23	8	1	3	4	15	4	-	5	6	14	16
148	78	23	36	19	70	15	19	18	18	64	17
26	8	6	-	2	18	4	4	6	4	18	18
18	6	2	4	-	12	2	1	6	3	7	19
37	18	2	10	6	19	4	-	9	6	18	20
52	18	4	11	3	34	7	6	14	7	32	21
36	20	7	9	4	16	4	2	7	3	15	22
4	2	-	1	1	2	-	-	2	-	-	23
415	204	56	103	45	211	46	37	78	50	193	24

weiblicher Personen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
3	2	-	2	-	1	-	-	1	-	1	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
4	3	-	3	-	1	-	-	1	-	1	36

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR											
A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT W	6 515 445	3 789 305	982 94	1 795 147	1 012 64	2 726 140	561 40	767 42	824 38	574 20	2 339 97
1 FRIEDENSVERTRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- I HEIT (93 - 101A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- I SCHE STAATEN (102 - 104A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- I VERTEIDIGUNG (109 - 109KY) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 WIDERSTAND GEGEN DIE I STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	21 1	12 1	3	8 1	1	9	-	3	1	5	6
DARUNTER											
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- I KUNGSBEAMTE (113) W	14	8	1	6	1	6	-	2	-	4	5
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. I ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	21 2	14 1	4 1	6	4	7 1	4 1	-	2	1	7 1
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- I SCHUNG (146 - 152) W	3 1	2 1	1 1	-	1	1	-	1	-	-	1
9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE I UND MEINEID ... (153 - 163) W	54 19	43 17	21 9	21 8	1	11 2	3 1	3 1	3	2	8 1
DARUNTER											
MEINEID (154) I W	20 9	18 8	12 4	6 4	-	2 1	1 1	1	-	-	-
10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG I (164, 165) W	4 1	3 1	1	2 1	-	1	-	1	-	-	1
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE (169 - 173) W	23 10	15 7	5 2	5 2	5 3	8 3	-	1	6 3	1	7 2
DARUNTER											
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT (170B) W	21 9	13 6	4 2	4 1	5 3	8 3	-	1	6 3	1	7 2
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	269 8	202 4	55 2	91 2	56	67 4	4	17	27 3	19	57 2
DARUNTER											
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENIGER (174, 174A, 174B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I (175) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W	72	54	12	21	21	18	2	5	7	4	15
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	119 1	95 1	25	43 1	27	24	1	5	8	10	22
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAENIGER (178 ABS.1, 179) W	47	33	11	19	3	14	1	4	7	2	13
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN

JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
522	317	48	158	111	205	39	42	72	52	181	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
15	11	2	7	2	4	1	2	1	-	4	A-I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)
35	30	4	18	8	5	-	-	3	2	3	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
6	3	1	-	2	3	-	-	1	2	2	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
25	24	2	16	6	1	-	-	1	-	-	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
3	2	1	1	-	1	-	-	1	-	1	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I	2 734	1 425	412	754	259	1 309	220	353	456	280	1 153
	W	65	43	8	29	6	22	4	5	8	5	14
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFÄHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92b)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 LANDESVERRAT UND GEFÄHRDUNG DER ÄUSSEREN SICHERHEIT (93 - 101a)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLÄNDISCHE STAATEN (102 - 104a)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS-ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108d)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES-VERTEIDIGUNG (109 - 109k)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I	15	6	2	4	-	9	3	2	3	1	7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK-UNGSBEARTE (113)	I	5	2	1	1	-	3	1	-	1	1	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 STRAFT. GEGEN D. ÖFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145d)	I	4	2	-	1	1	2	-	-	1	1	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8 GELD- UND WERTZEICHENFÄLSCHUNG (146 - 152)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I	6	3	1	2	-	3	1	-	1	1	2
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
MEINEID (154)	I	4	3	1	2	-	1	-	-	1	-	1
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
10 FALSCHES VERDÄCHTIGUNG (164, 165)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONENSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE (169 - 173)	I	2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
VERLETZUNG DER UNTERHALTS-PFLICHT (170b)	I	2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184c)	I	105	65	18	33	14	40	10	6	10	14	34
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
SEXUELLER MISSBRAUCH AB-MAENIGER (174, 174a, 174b)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I	14	11	4	5	2	3	-	1	1	1	3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I	70	41	10	20	11	29	8	4	8	9	25
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I	10	6	2	4	-	4	1	1	-	2	4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG												STRAFTATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		1 BIS 2 EINSCHL.	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
404	199	53	102	44	205	46	37	75	47	187	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
5	2	-	1	1	3	-	-	1	2	3	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MEINEID (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
22	14	5	5	4	8	1	2	3	2	8	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
5	5	-	3	2	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
15	9	5	2	2	6	1	2	2	1	6	I	VERGEGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESPOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 55 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (55 DES STGB BZW. DES STVG)	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
PROSTITUTION I	10	5	3	1	1	5	-	1	3	1	2	
..... (180A, 184A, 184B) W	7	3	2	1	-	4	-	-	3	1	2	
ZUHAELTEREI (181A) I	12	8	1	6	1	4	-	1	1	2	3	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB. HANDLG. UND ERREG. DEF- I	6	4	1	1	2	2	-	1	1	-	2	
FENTL. AERGERNISS. (183, 183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	4	2	-	1	1	2	-	1	-	1	1	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	20	17	7	7	3	3	-	-	3	-	2	
..... (211 - 222) W	12	10	5	4	1	2	-	-	2	-	1	
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG (212, 213) I	4	3	1	2	-	1	-	-	1	-	1	
W	2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	
KINDESTOETUNG (217) I	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
W	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	
..... (218, 218B, 219) W	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	12	11	6	2	3	1	-	-	1	-	1	
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	6	6	4	1	1	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	592	375	109	174	92	217	32	59	68	58	189	
W	21	15	4	8	3	6	2	-	3	1	5	
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	119	66	18	33	15	53	11	16	15	11	45	
W	4	2	-	2	-	2	1	-	1	-	1	
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	457	296	84	137	75	161	21	43	51	46	142	
LETZUNG (223A) W	14	10	2	5	3	4	1	-	2	1	4	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
FOHLENEN (223B) W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
DESFOLGE (226) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	6	3	1	1	1	3	-	-	2	1	2	
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	42	23	11	6	6	19	2	3	7	7	18	
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	4 161	2 318	572	1 109	637	1 843	413	522	544	364	1 604	
GUNG (242 - 248C) W	204	132	41	65	26	72	22	22	15	13	51	
DAVON												
DIEBSTAHL (242) I	953	511	128	263	120	442	127	127	111	77	359	
W	138	84	25	45	14	54	17	16	13	8	35	
EINBRUCHDIEBSTAHL I	2 613	1 448	355	679	414	1 165	240	330	360	235	1 034	
..... (243 ABS. 1 NR. 1) W	52	38	14	14	10	14	4	5	2	3	12	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	469	289	65	136	88	180	35	47	56	42	163	
FAELLE DES DIEBSTAHLS W	7	5	-	4	1	2	-	1	-	1	2	
..... (243 ABS. 1 NR. 2-6) I	41	28	11	11	6	13	1	5	6	1	10	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	

NACH AUSGEWAELHTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL.	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												NOCH: A	
												I	PROSTITUTION
												W (180A, 184A, 184B)
												I	ZUHAELTEREI
												W	(181A)
1	1			1								I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
												W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
												I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
												W	SCHER SCHRIFTEN (184)
2	2			2								I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
												W	
												I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
												W	U. GEHEINBEREICHS (201-205)
6	6			4	2							I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
3	3			3								W (211 - 222)
													DARUNTER
												I	VOLLENDETER MORD (211)
												W	
												I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
												W	
5	5			3	2							I	TOTSCHLAG (212, 213)
2	2			2								W	
1	1			1								I	KINDESTOETUNG (217)
1	1			1								W	
												I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
												W (218, 218B, 219)
												I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
												W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
43	25	5	12	8	18	4	4	4	6	16	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
1	1	1									W		
													DARUNTER
6	3		2	1	3		2	1		3	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
											W		
30	16	3	10	3	14	3	2	3	6	12	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-	
											W	LETZUNG (223A)	
											I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
											W	FOHLENIEN (223B)	
4	3	1		2	1	1				1	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
											W	..... (224, 225)
2	2	1		1							I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
1	1	1									W	DESFOLGE (226)	
											I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
											W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
1	1			1							I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	
											W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
302	172	26	82	64	130	24	24	50	32	119	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
6	3	1	1	1	3	1	1	1		3	W	GUNG (242 - 248C)	
													DAVON
51	29	5	15	9	22	2	3	11	6	21	I	DIEBSTAHL (242)	
1					1		1			1	W		
205	116	19	52	45	89	16	20	31	22	79	I	EINBRUCHDIEBSTAHL	
5	3	1	1	1	2	1		1		2	W	..... (243 ABS.1 NR.1)
													SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
37	24	2	12	10	13	5		4	4	13	I	FAELLE DES DIEBSTAHLS	
											W	..... (243 ABS.1 NR. 2-6)
3	1		1		2			2		2	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
											W	..... (244 ABS.1 NR. 1,2)

STRAFATATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE						WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFATAT	
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3		3	UNTER 6	6 BIS UNTER 12		12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
NOCH: A												
PROSTITUTION I	4	2	1	1	-	2	1	-	1	-	1	
..... (180A, 184A, 184B) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
ZUHAELTEREI (181A) I	5	3	1	2	-	2	-	-	-	-	2	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFATATEN GEGEN DAS LEBEN I	75	64	14	31	19	11	3	1	5	2	9	
..... (211 - 222) W	3	2	1	1	-	1	1	-	-	-	-	
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211) I	35	30	4	17	9	5	1	-	4	-	5	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	9	7	-	3	4	2	1	1	-	-	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG (212, 213) I	28	26	9	11	6	2	-	-	1	1	2	
..... W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG (217) I	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
..... W	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (218, 218B, 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1	
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	198	128	41	65	22	70	8	15	31	16	58	
..... W	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	43	28	8	16	4	15	1	3	6	5	11	
..... W	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	142	90	30	45	15	52	7	12	23	10	46	
LETZUNG (223A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FOEHLNEN (223B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	4	3	2	1	-	1	-	-	-	1	1	
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	9	7	1	3	3	2	-	-	2	-	-	
DESFOLGE (226) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	7	4	-	4	-	3	-	1	2	-	3	
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	1 668	789	224	424	141	879	162	254	285	178	784	
GUNG (242 - 248C) W	37	27	4	19	4	10	1	2	5	2	7	
DAVON												
DIEBSTAHL (242) I	259	114	21	71	22	145	22	50	39	34	123	
..... W	20	14	-	10	4	6	-	2	3	1	4	
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 146	549	173	285	91	597	110	170	201	116	542	
..... (243 ABS.1 NR.1) W	13	12	4	8	-	1	-	-	1	-	1	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	201	90	24	45	21	111	27	27	36	21	96	
FAELLE DES DIEBSTAHLS W	3	1	-	1	-	2	1	-	-	1	2	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)												
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	21	14	3	6	5	7	-	1	3	3	7	
..... (244 ABS.1 NR. 1,2) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRÜNDE

JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN			NUR ODER			
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24			24 UND MEHR	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (18CA, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ZUHALTEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHER SCHRIFTEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	TOTSCHLAG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KINDESTOETUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
17	6	-	4	2	11	3	4	3	1	10	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	2	-	2	-	2	1	-	-	1	1	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
13	4	-	2	2	9	2	4	3	-	9	I	GEFAEHRliche KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	LETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FOHLENE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DESFOLGE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
273	128	40	61	27	145	37	24	56	28	133	I	18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	GUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(242 - 248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON
29	14	3	6	5	15	2	3	8	2	15	I	DIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(242)
200	91	33	43	15	109	32	17	41	19	98	I	EINBRUCHDIEBSTAHL
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (243 ABS.1 NR.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
35	17	4	7	6	18	3	2	7	6	17	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAELLE DES DIEBSTAHLS
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (243 ABS.1 NR. 2-6)
2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (244 ABS.1 NR. 1,2)

4.4 UNTERSTELLUNGEN NACH

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DARON INNERH. VON ... MONATEN					
				1. BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAH I	22	12	1	7	4	10	3	1	4	2	9		
..... (244 ABS.1 NR.3) W	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1		
UNTERSCHLAGUNG (246) I	35	20	8	8	4	15	3	7	2	3	14		
..... W	4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1		
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W	28	10	4	5	1	18	4	5	5	4	15		
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	743	455	118	217	120	288	46	92	87	63	237		
..... (249 - 256) W	51	45	10	23	12	6	-	3	2	1	4		
DARON													
RAUB (249) I	238	113	43	49	21	125	23	35	48	19	101		
..... W	14	12	2	4	6	2	-	1	1	-	2		
SCHWERER RAUB (250) I	269	200	33	98	69	69	9	13	15	32	59		
..... W	15	15	3	9	3	-	-	-	-	-	-		
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	202	118	33	61	24	84	11	39	23	11	68		
..... I	18	14	3	8	3	4	-	2	1	1	2		
ERPRESSUNG (253) I	33	23	9	9	5	10	3	5	1	1	9		
..... W	4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
21 BEGUENSTIGUNG UND MEHLEREI I	55	35	10	18	7	20	1	6	8	5	18		
..... (257 - 262) W	9	7	2	4	1	2	-	1	1	-	2		
22 BETRUG UND UNTREUE I	162	79	20	38	21	83	28	20	25	10	62		
..... (263 - 266) W	40	21	7	8	6	19	7	7	4	1	11		
DARUNTER													
BETRUG (263) I	129	67	15	32	20	62	22	13	18	9	47		
..... W	30	17	6	5	6	13	5	5	2	1	8		
SUBVENTIONS BETRUG ... (264) I	2	-	-	-	-	2	1	-	1	-	2		
..... W	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1		
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNTREUE (266) I	8	7	2	5	-	1	-	-	1	-	1		
..... W	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-		
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	176	93	24	39	30	83	18	23	20	22	65		
..... (267 - 282) W	54	36	9	15	12	18	5	7	4	2	14		
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	175	92	23	39	30	83	18	23	20	22	65		
..... W	54	36	9	15	12	18	5	7	4	2	14		
24 KONKURSTRAFATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (283 - 283b) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	32	21	4	11	6	11	3	1	6	1	8		
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A, 316A-330C) W	129	77	17	42	18	52	7	13	17	15	47		
..... I	11	6	1	5	-	5	2	1	1	1	3		

STRAFATATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3		MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12		12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
NOCH: A												
BANDENDIEBSTAH I	23	13	-	11	2	10	2	3	2	3	9	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG (246) I	8	4	1	3	-	4	1	2	1	-	2	
..... W	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	10	5	2	3	-	5	-	1	3	1	5	
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	462	261	79	135	47	201	23	51	83	44	178	
..... (249 - 256) W	9	4	-	3	1	5	2	1	1	1	4	
DAVON												
RAUB (249) I	92	33	10	18	5	59	12	22	21	4	54	
..... W	4	1	-	1	-	3	2	1	-	-	3	
SCHWERER RAUB (250) I	245	154	50	76	28	91	7	13	43	28	79	
..... W	3	2	-	2	-	1	-	-	-	1	1	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	5	4	2	2	-	1	-	-	1	-	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	112	66	17	35	14	46	3	13	18	12	41	
..... I	2	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	
ERPRESSUNG (253) I	8	4	-	4	-	4	1	3	-	-	3	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUENSTIGUNG UND HEMLEREI I	23	14	3	9	2	9	1	-	5	3	8	
..... (257 - 262) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	46	21	4	14	3	25	3	7	9	6	19	
..... (263 - 266) W	6	3	-	2	1	3	-	1	1	1	1	
DARUNTER												
BETRUG (263) I	40	19	4	12	3	21	3	6	7	5	17	
..... W	6	3	-	2	1	3	-	1	1	1	1	
SUBVENTIONS BETRUG (264) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	42	19	8	8	3	23	1	6	10	6	18	
..... (267 - 282) W	3	2	2	-	-	1	-	-	1	-	1	
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	42	19	8	8	3	23	1	6	10	6	18	
..... W	3	2	2	-	-	1	-	-	1	-	1	
24 KONKURSSTRAFTATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	5	2	2	-	-	3	2	1	-	-	3	
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A, 316A-330C) W	73	43	14	22	7	30	3	9	10	8	27	
..... I	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRÜNDE
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
34	35	1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3 EINSCHL. 3	39	UNTER 6 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR	44		
											I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
7	5	-	4	1	2	-	1	-	1	2	I	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANDENDIEBSTAH (244 ABS.1 NR.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG (246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)
64	34	4	24	6	30	4	6	10	10	25	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DAVON
12	7	1	5	1	5	2	2	1	-	2	I	RAUB (249)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
35	21	3	15	3	14	-	1	6	7	13	I	SCHWERER RAUB (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
17	6	-	4	2	11	2	3	3	3	10	I	RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEUB- ER. ERPRESSUNG (252, 255)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	2	-	1	1	1	-	-	-	1	1	I	21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	3	-	2	1	2	-	1	-	1	2	I	22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
5	3	-	2	1	2	-	1	-	1	2	I	BETRUG (263)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE (266)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	2	-	-	2	1	1	-	-	-	1	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
3	2	-	-	2	1	1	-	-	-	1	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSTRAFTATEN (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANKROTT (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	WUCHER (302 A)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	5	4	1	-	3	-	-	1	2	3	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-330C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- INUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER		DAVON INNERH. VON ... MONATEN		12 BIS UNTER	24 UND MEHR	
		1 BIS EINSCHL.	2 BIS EINSCHL.	3 MEHR ALS EINSCHL.	4 MEHR ALS EINSCHL.	5 MEHR ALS EINSCHL.	6 UNTER	6 BIS UNTER	12 BIS UNTER	24 UND MEHR	10	11	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	47	28	5	18	5	19	5	3	7	4	18		
..... (306 - 308) W	7	4	-	4	-	3	1	-	1	1	2		
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I	4	2	1	1	-	2	-	1	-	1	2		
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I	15	11	2	5	4	4	-	2	2	-	3		
KRAFTFAHRER (316A) W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-		
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHR SUN- I	53	30	8	16	6	23	-	6	8	9	21		
FALL (330 A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
28 STRAFTATEN IM AMTE I	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-		
..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREM I	991	582	230	241	111	409	70	125	141	73	340		
BUNDESGESETZEN INSGESAMT W	143	67	26	29	12	76	16	26	22	12	59		
DARUNTER													
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I	217	154	64	58	32	63	21	12	20	10	50		
STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I	761	421	162	182	77	340	48	111	119	62	285		
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	143	67	26	29	12	76	16	26	22	12	59		
DAVON													
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I	237	136	54	61	21	101	12	36	31	22	87		
BTMG W	35	20	4	13	3	15	4	4	5	2	13		
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	524	285	108	121	56	239	36	75	88	40	198		
TATEN GEGEN DAS BTMG W	108	47	22	16	9	61	12	22	17	10	46		
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GEN DAS BTMG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I	4	2	1	-	1	2	-	2	-	-	2		
BENORDNUNG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM I	7 506	4 371	1 212	2 036	1 123	3 135	631	892	965	647	2 679		
STRASSENVERKEHR INSGESAMT W	588	372	120	176	76	216	56	68	60	32	156		

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG). B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	2 MEHR ALS BIS 3	3 MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												NOCH: A	
												DARUNTER	
9	8	-	7	1	1	1	-	-	-	1	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
6	2	1	1	-	4	2	-	1	1	2	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W		
4	3	1	1	1	1	1	-	-	-	1	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (330 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
74	39	7	19	13	35	5	13	8	9	28	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	
10	4	1	3	-	6	3	2	-	1	4	W		
												DARUNTER	
9	5	2	1	2	4	-	-	3	1	4	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
64	34	5	18	11	30	5	13	4	8	23	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
10	4	1	3	-	6	3	2	-	1	4	W		
												DAVON	
30	17	2	10	5	13	2	7	2	2	11	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 BTMG	
7	2	-	2	-	5	2	2	-	1	3	W		
34	17	3	8	6	17	3	6	2	6	12	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG	
3	2	1	1	-	1	1	-	-	-	1	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
596	356	55	177	124	240	44	55	80	61	209	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
25	15	3	10	2	10	4	4	1	1	8	W	(A.I, A.II, A.III)	

4 BEENDETE BEWAHRUNGSAUFSICHTEN 1977

4.4 UNTERSTELLUNGEN NACH

STRAFSTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
1 BIS 2 IN- SCHL.	MEHR ALS 2 BIS 3 IN- SCHL.	MEHR ALS 3 JAHRE		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24		24 UND MEHR					
		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W		19	13	4	6	3	6	-	1	2	3	6	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W		4	3	1	2	-	1	1	-	-	-	1	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W		31	21	8	9	4	10	-	3	4	3	8	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (330 A) W		16	4	-	4	-	12	2	5	3	2	11	
28 STRAFSTATEN IN AMTE I (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.II STRAFSTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W		232	110	35	59	16	122	17	36	44	25	103	
DARUNTER													
WSTG STRAFSTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W		52	38	12	21	5	14	2	6	2	4	11	
BTMG STRAFSTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W		178	70	23	36	11	108	15	30	42	21	92	
DAVON													
STRAFSTATEN NACH § 11 ABS. 4 I BTMG W		80	30	7	19	4	50	5	10	22	13	43	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG W		97	39	16	16	7	58	10	20	20	8	49	
FAHRLAESSIGE STRAFSTATEN GE- I GEN DAS BTMG W		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFSTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFSTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W		2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
A.III STRAFSTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFSTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A.I, A.II, A.III) W		2 966	1 535	447	813	275	1 431	237	389	500	305	1 256	
		78	46	9	30	7	32	7	8	12	5	22	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN

JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44			
2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
4	1	1	-	-	3	-	-	-	1	2	3	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (330 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
11	6	3	3	-	5	-	-	-	3	2	5	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	W	(OHNE STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
10	5	2	3	-	5	-	-	-	3	2	5	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	1	-	1	-	3	-	-	-	1	2	3	I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 BTMG
6	4	2	2	-	2	-	-	-	2	-	2	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG.
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
415	205	56	105	44	210	46	37	78	49	192	192	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
4	3	-	3	-	1	-	-	1	-	1	1	W	(A.I, A.II, A.III)

4 BEENDETE BEWAHRUNGSAUFSICHTEN 1977

4.4 UNTERSTELLUNGEN NACH

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT												
I	W	259	185	74	67	44	74	12	25	20	17	66
		5	3	3	-	-	2	-	-	2	-	2
1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT												
I	W	180	126	54	46	26	54	7	17	15	15	49
		2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON												
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W												
		23	7	3	3	1	16	2	5	4	5	14
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W												
		49	47	22	17	8	2	-	1	1	-	2
		1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W												
		18	12	9	2	1	6	1	1	1	3	6
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W												
		25	19	8	5	6	6	1	3	1	1	5
		1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W												
		55	36	11	16	9	19	3	5	6	5	17
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W												
		10	5	1	3	1	5	-	2	2	1	5
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT												
I	W	79	59	20	21	18	20	5	8	5	2	17
		3	1	1	-	-	2	-	-	2	-	2
DAVON												
UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W												
		19	8	2	3	3	11	5	3	2	1	9
		1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W												
		32	32	11	11	10	-	-	-	-	-	-
		1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W												
		12	7	3	3	1	5	-	4	1	-	4
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W												
		16	12	4	4	4	4	-	1	2	1	4
		1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT												
I	W	47	22	6	12	4	25	4	10	6	5	22
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON												
FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W												
		46	22	6	12	4	24	4	10	5	5	21
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) W												
		1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT												
I	W	306	207	80	79	48	99	16	35	26	22	88
		5	3	3	-	-	2	-	-	2	-	2
A+B STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT												
I	W	7 812	4 578	1 292	2 115	1 171	3 234	647	927	991	669	2 767
		593	375	123	176	76	218	56	68	62	32	158

NACH AUSGEWÄHLTEN BEENDIGUNGSGRÜNDENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 68 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (68 DES STGB BZW. DES STVG)	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR- MUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
	2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR					
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22			
												I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
8	6	1	3	2	2	-	1	-	1	2	I B-I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	5	1	2	2	2	-	1	-	1	2	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												DAVON	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												DAVON	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	2	2	-	-	1	2	1	-	-	-	1	I B-II	1 STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												DAVON	
3	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	1	I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KENNZEICHENMIS. RAUCH (22)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
11	8	3	3	2	3	-	2	-	1	3	I B	3 STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B-I, B-II) INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
607	364	58	180	126	243	44	57	80	62	212	I A+B	3 STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	
25	15	3	10	2	10	4	4	1	1	8	W		

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERPLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL.	1 MEHR ALS 2 BIS EINSCHL.	2 MEHR ALS 3		6 UNTER 6	12 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 36 W 1	24 1	4 -	13 1	7 -	12 -	2 -	2 -	6 -	2 -	11 -	
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 22 W 1	14 1	2 -	8 1	4 -	8 -	1 -	2 -	5 -	- -	7 -	
	DAVON												
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 2 W -	1 -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	
	FAHRLÄSSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 4 W -	1 -	- -	- -	1 -	3 -	1 -	- -	2 -	- -	2 -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 3 W -	2 -	- -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 6 W -	4 -	1 -	2 -	1 -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	2 -	
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316) W	I 6 W 1	5 1	1 1	3 1	1 1	1 1	- -	- -	1 -	- -	1 -	
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	I 1 W -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 14 W -	10 -	2 -	5 -	3 -	4 -	1 -	- -	1 -	2 -	4 -	
	DAVON												
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I 6 W -	4 -	- -	3 -	1 -	2 -	1 -	- -	1 -	- -	2 -	
	FAHRLÄSSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I 1 W -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I 2 W -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 5 W -	4 -	1 -	1 -	2 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I 14 W -	7 -	1 -	5 -	1 -	7 -	1 -	2 -	3 -	1 -	6 -	
	DAVON												
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I 14 W -	7 -	1 -	5 -	1 -	7 -	1 -	2 -	3 -	1 -	6 -	
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) W	I - W -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I 50 W 1	31 1	5 -	18 1	8 -	19 -	3 -	4 -	9 -	3 -	17 -	
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I 3 016 W 79	1 566 47	452 9	831 31	283 7	1 450 32	240 7	393 8	509 12	308 5	1 273 22	

NACH AUSGEWAHLTEN BEENDIGUNGSGRUENDEN

JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
												2 I B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
4	2	-	1	1	2	-	-	1	1			- W	
2	1	-	-	1	1	-	-	1	-			1 I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
													DAVON
												- I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-			- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-			1 I	VOLLRAUSCH IM VERB. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)
2	1	-	1	-	1	-	-	-	1			1 I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
												- I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
2	1	-	1	-	1	-	-	-	1			1 I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- I	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
												- I B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
												- I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
4	2	-	1	1	2	-	-	1	1			2 I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
419	207	56	106	45	212	46	37	79	50	194		I A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT
4	3	-	3	-	1	-	-	1	-	1		1 W	

5 Beendete Bewährungsaufsichten 1977

5.1 Nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Davon abge										
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)										
			Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung										
zu-sammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 ⁴ - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr				
													Unterstellungen
1	Schleswig-Holstein	775	433	4	36	149	113	53	55	12	9	2	
2	Hamburg	1 092	597	4	38	149	140	89	124	39	11	3	
3	Niedersachsen	2 465	1 473	13	111	499	358	182	225	64	15	6	
4	Bremen	589	304	7	20	85	65	45	53	24	5	-	
5	Nordrhein-Westfalen	8 251	4 348	66	449	1 635	1 130	420	438	170	28	12	
6	Hessen	1 256	721	6	54	223	161	112	112	40	12	1	
7	Rheinland-Pfalz	1 168	648	19	80	265	147	48	59	22	7	1	
8	Baden-Württemberg	3 037	1 713	39	194	586	344	183	252	84	22	9	
9	Bayern	3 100	1 782	51	247	725	381	132	160	59	19	8	
10	Saarland	560	309	11	38	124	84	23	21	5	3	-	
11	Berlin (West)	943	485	9	33	132	113	77	89	20	8	4	
12	Bundesgebiet ...	23 236	12 813	229	1 300	4 572	3 036	1 364	1 588	539	139	46	
													Unterstellungen
13	Schleswig-Holstein	755	417	4	34	140	110	52	54	12	9	2	
14	Hamburg	1 030	553	4	35	136	133	83	115	36	9	2	
15	Niedersachsen	2 362	1 384	12	103	467	336	173	215	61	12	5	
16	Bremen	554	280	6	18	79	61	43	48	21	4	-	
17	Nordrhein-Westfalen	7 773	4 037	60	397	1 510	1 067	404	410	153	26	10	
18	Hessen	1 166	662	6	51	199	154	108	101	35	7	1	
19	Rheinland-Pfalz	1 088	591	17	73	242	131	47	54	20	6	1	
20	Baden-Württemberg	2 852	1 601	34	175	547	325	178	236	82	17	7	
21	Bayern	2 886	1 652	48	223	666	363	125	148	57	17	5	
22	Saarland	529	291	10	36	116	80	22	20	4	3	-	
23	Berlin (West)	865	449	9	29	125	99	76	85	17	6	3	
24	Bundesgebiet ...	21 860	11 917	210	1 174	4 227	2 859	1 311	1 486	498	116	36	
													Unterstellungen
25	Schleswig-Holstein	20	16	-	2	9	3	1	1	-	-	-	
26	Hamburg	62	44	-	3	13	7	6	9	3	2	1	
27	Niedersachsen	103	89	1	8	32	22	9	10	3	3	1	
28	Bremen	35	24	1	2	6	4	2	5	3	1	-	
29	Nordrhein-Westfalen	478	311	6	52	125	63	16	28	17	2	2	
30	Hessen	90	59	-	3	24	7	4	11	5	5	-	
31	Rheinland-Pfalz	80	57	2	7	23	16	1	5	2	1	-	
32	Baden-Württemberg	185	112	5	19	39	19	5	16	2	5	2	
33	Bayern	214	130	3	24	59	18	7	12	2	2	3	
34	Saarland	31	18	1	2	8	4	1	1	1	-	-	
35	Berlin (West)	78	36	-	4	7	14	1	4	3	2	1	
36	Bundesgebiet ...	1 376	896	19	126	345	177	53	102	41	23	10	

1) Straferlaß, Erlaß der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten
Ländern

schloß durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung										
zu- sammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	
insgesamt										
342	4	32	112	92	47	44	10	1	-	1
495	8	38	115	72	84	131	38	5	4	2
992	8	69	281	249	142	186	54	3	-	3
285	-	25	75	61	36	63	20	3	2	4
3 903	90	509	1 278	872	464	490	166	30	4	5
535	4	55	149	121	76	89	29	12	-	6
520	9	65	180	117	57	59	30	2	1	7
1 324	17	126	356	320	192	232	66	15	-	8
1 318	36	163	455	320	166	135	39	3	1	9
251	11	39	98	54	20	18	7	3	1	10
458	12	46	125	112	55	79	24	5	-	11
10 423	199	1 167	3 224	2 390	1 339	1 526	483	82	13	12
männlicher Personen										
338	4	32	110	90	47	44	10	1	-	13
477	8	37	111	70	79	128	37	4	3	14
978	8	68	275	248	139	184	53	3	-	15
274	-	24	72	58	35	61	19	3	2	16
3 736	85	479	1 202	843	457	476	163	27	4	17
504	4	49	141	114	74	86	26	10	-	18
497	9	63	172	112	54	56	29	1	1	19
1 251	16	119	334	304	182	220	61	15	-	20
1 234	34	153	430	303	150	129	34	-	1	21
238	9	38	93	51	19	17	7	3	1	22
416	11	42	117	96	52	73	20	5	-	23
9 943	188	1 104	3 057	2 289	1 288	1 474	459	72	12	24
weiblicher Personen										
4	-	-	2	2	-	-	-	-	-	25
18	-	1	4	2	5	3	1	1	1	26
14	-	1	6	1	3	2	1	-	-	27
11	-	1	3	3	1	2	1	-	-	28
167	5	30	76	29	7	14	3	3	-	29
31	-	6	8	7	2	3	3	2	-	30
23	-	2	8	5	3	3	1	1	-	31
73	1	7	22	16	10	12	5	-	-	32
84	2	10	25	17	16	6	5	3	-	33
13	2	1	5	3	1	1	-	-	-	34
42	1	4	8	16	3	6	4	-	-	35
480	11	63	167	101	51	52	24	10	1	36

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	20 244 1 111	11 049 767	227 19	1 211 104	3 746 274	2 473 151	1 244 49	1 472 99	501 39	130 22	45 10
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I W	3 -	3 -	- -	- -	- -	- -	2 -	1 -	- -	- -	- -
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 106A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I W	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I W	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I W	87 4	40 3	- -	2 1	15 1	14 -	4 -	4 1	1 -	- -	- -
DARUNTER												
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I W	46 -	21 -	- -	- -	7 -	7 -	3 -	3 -	1 -	- -	- -
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I W	65 4	36 2	- -	2 1	10 -	10 -	8 -	3 -	2 1	1 -	- -
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I W	11 1	8 1	- -	1 1	- -	2 -	- -	4 -	1 -	- -	- -
9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I W	120 36	85 29	- -	7 3	32 16	24 8	8 2	8 -	6 -	- -	- -
DARUNTER												
MEINEID (154)	I W	45 14	37 13	- -	1 -	13 8	13 4	3 -	4 -	3 -	- -	- -
10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I W	12 2	7 2	- -	2 -	2 2	- -	1 -	2 -	- -	- -	- -
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168)	I W	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I W	1 020 96	466 53	- -	- -	12 7	44 14	85 13	218 15	97 4	9 -	1 -
DARUNTER												
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I W	1 006 89	455 47	- -	- -	10 6	43 14	83 11	214 13	95 3	9 -	1 -
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I W	1 144 20	808 13	10 1	65 -	191 7	166 1	99 1	165 1	78 2	23 -	11 -
DARUNTER												
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	I W	18 -	16 -	- -	- -	- -	- -	- -	4 -	10 -	2 -	- -
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I W	15 -	10 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	7 -	1 -	- -	- -
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I W	434 -	333 -	4 -	21 -	48 -	50 -	39 -	90 -	54 -	19 -	8 -
VERGEGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I W	422 2	290 2	5 1	32 -	99 -	74 -	32 -	38 1	9 -	1 -	- -
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I W	96 -	61 -	1 -	10 -	24 -	13 -	5 -	6 -	1 -	- -	1 -
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I W	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
PROSTITUTION I (180A, 184A, 184B)	I W	30 16	16 9	- -	1 -	8 7	4 1	2 1	1 -	- -	- -	- -
ZUHAEALTEREI (181A)	I W	60 -	34 -	- -	- -	6 -	11 -	8 -	9 -	- -	- -	- -

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLIEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21				
9 195	199	1 094	2 695	1 995	1 229	1 430	462	80	11	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
344	11	46	102	60	41	50	23	10	1	W	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2	LANDESVERRAT UND GEFAHRDUNG DER AEUSSEREN SICHERHEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDISCHE STAATEN .. (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5	STRAFT. GEGEN DIE LANDESVERTEIDIGUNG (109 - 109K)
47	-	2	18	14	5	6	2	-	-	-	I	6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W		DARUNTER
25	-	-	11	7	4	2	1	-	-	-	I	7	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREKUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
29	-	1	10	7	4	6	1	-	-	-	I	8	STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	W		
3	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	I	9	GELD- UND WERTZEICHENFAELSCHUNG (146 - 152)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
35	-	2	8	10	6	6	3	-	-	-	I	10	FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
7	-	-	3	2	2	-	-	-	-	-	W		DARUNTER
8	-	-	1	2	2	2	1	-	-	-	I	11	MEINEID (154)
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W		
5	-	1	-	2	-	1	1	-	-	-	I	12	FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	13	STRAFT. WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
554	-	-	8	41	79	284	128	13	1	I	14	STRAFT. GEGEN DEN PERSONENSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE (169 - 173)	
43	-	-	4	6	9	16	8	-	-	W		DARUNTER	
551	-	-	8	41	79	282	127	13	1	I	15	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
42	-	-	4	6	9	15	8	-	-	W			
336	5	25	62	78	64	72	25	4	1	I	16	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
7	-	1	2	3	1	-	-	-	-	W		DARUNTER	
2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	I	17	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
5	-	-	-	2	1	-	1	1	-	I	18	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
101	-	5	11	19	18	31	14	2	1	I	19	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
132	2	9	32	34	28	21	6	-	-	I	20	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
35	3	10	10	6	4	2	-	-	-	I	21	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	I	22	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
14	-	1	5	5	3	-	-	-	-	I	23	PROSTITUTION (180A, 184A, 184B)	
7	-	1	2	3	1	-	-	-	-	W			
26	-	-	3	10	4	8	1	-	-	I	24	ZUHAELTEREI (181A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE									
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)									
		ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
B)	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A											
EXHIB.-HANDLG. UND ERREG.-OEF- FENTL.-AERGERNISS (183, 183A) W	48	31	-	1	4	7	7	10	-	1	1
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I W	26	18	1	1	3	5	1	4	3	-	-
15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I (211 - 222) W	278	241	-	2	30	52	27	49	40	29	12
	38	35	-	1	9	6	2	7	3	4	3
DARUNTER											
VOLLENDETER MORD (211) I W	125	109	-	-	4	19	13	16	25	22	10
	10	10	-	-	-	-	-	2	1	4	3
VERSUCHTER MORD (211, 23) I W	14	10	-	-	3	4	-	1	1	1	-
TOTSCHLAG (212, 213) I W	113	100	-	-	14	23	12	29	14	6	2
	14	13	-	-	2	3	1	5	2	-	-
KINDESTOETUNG (217) I W	5	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-
	5	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I (218, 218B, 219) W	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	17	15	-	1	6	5	2	1	-	-	-
	7	7	-	-	4	2	1	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I W	1 297	797	6	76	355	226	61	50	19	3	1
	45	35	2	3	12	6	6	3	2	1	-
DARUNTER											
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I W	299	169	-	12	73	48	16	13	6	1	-
	9	6	-	-	3	1	2	-	-	-	-
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG (223A) W	895	551	6	62	267	158	28	21	6	2	1
	18	13	2	3	6	1	-	-	-	1	-
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN (223B) W	30	22	-	-	3	3	7	6	3	-	-
	13	12	-	-	3	2	2	3	2	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I (224, 225) W	19	11	-	-	3	5	1	1	1	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE (226) W	43	37	-	1	7	8	9	9	3	-	-
	4	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	8	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	119	68	1	10	18	14	10	12	3	-	-
	3	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG (242 - 248C) W	11 371	5 899	167	801	2 311	1 314	603	552	111	30	10
	466	325	6	64	127	57	10	36	11	10	4
DAVON											
DIEBSTAHL (242) I W	2 522	1 261	42	181	463	258	112	145	37	17	6
	307	204	3	36	75	35	8	27	9	7	4
EINBRUCHDIEBSTAHL I (243 ABS.1 NR.1) W	7 103	3 651	106	484	1 492	859	376	270	54	8	2
	112	89	2	23	38	18	2	3	2	1	-
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS I (243 ABS.1 NR. 2-6) W	1 238	712	17	114	280	130	74	83	10	3	1
	29	19	-	4	8	4	-	2	-	1	-
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I (244 ABS.1 NR. 1,2) W	147	87	2	7	24	21	8	21	4	-	-
	5	4	1	-	2	-	-	1	-	-	-
BANDENDIEBSTAHL I (244 ABS.1 NR.3) W	109	66	-	5	23	17	8	10	2	1	-
	3	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
UNTERSCHLAGUNG (246) I W	167	89	-	6	17	19	20	21	4	1	1
	10	7	-	1	3	-	-	3	-	-	-
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	85	33	-	4	12	10	5	2	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG I (249 - 256) W	2 195	1 287	36	186	454	313	145	131	20	1	1
	88	72	8	8	31	15	3	4	3	-	-

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			
17	-	-	1	2	4	8	2	-	-	- I	NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.DEF-FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERBREITUNG PORNOGRAPHISCHER SCHRIFTEN (184)	
8	-	1	1	2	-	4	-	-	-	- W	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
37	1	-	7	7	6	7	8	1	-	- I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	
3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	- W	DARUNTER	
16	-	-	1	4	2	4	4	1	-	- I	VOLLENDETER MORD (211)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
4	-	-	-	2	1	-	1	-	-	- I	VERSUCHTER MORD (211, 213)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
13	-	-	3	1	3	3	3	-	-	- I	TOTSCHLAG (212, 213)	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W		
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- I	KINDESTOETUNG (217)	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W		
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W		
2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
500	6	56	198	141	52	34	11	2	-	- I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
10	3	3	1	1	-	1	1	-	-	- W	DARUNTER	
130	-	18	46	34	18	12	2	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
3	-	2	-	1	-	-	-	-	-	- W		
344	6	38	145	101	31	14	7	2	-	- I	GEFAEHRLICHE KOERPERVERLETZUNG (223A)	
5	3	1	-	-	-	-	1	-	-	- W		
8	-	-	-	2	-	5	1	-	-	- I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE (223B)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- W		
8	-	-	2	3	1	2	-	-	-	- I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
6	-	-	1	1	2	1	1	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG MIT TODESFOELGE (226)	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W		
4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
51	1	2	19	10	9	8	2	-	-	- I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
5 472	142	815	1 804	1 230	652	615	168	38	8	- I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG (242 - 248C)	
141	4	30	48	21	15	10	6	6	1	- W	DAVON	
1 261	28	183	380	255	158	173	54	22	8	- I	DIEBSTAHL (242)	
103	3	21	31	15	13	10	4	5	1	- W		
3 452	92	527	1 166	808	402	352	92	13	-	- I	EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1)	
23	-	7	11	4	1	-	-	-	-	- W		
526	19	86	202	111	57	40	10	1	-	- I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELE DES DIEBSTAHL (243 ABS.1 NRN. 2-6)	
10	1	1	4	2	1	-	1	-	-	- W		
60	2	4	14	14	8	14	2	2	-	- I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NRN. 1,2)	
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	- W		
43	-	5	12	14	6	5	1	-	-	- I	BANDENDIEBSTAHL (244 ABS.1 NR.3)	
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W		
78	-	7	13	10	14	26	8	-	-	- I	UNTERSCHLAGUNG (246)	
3	-	-	2	-	-	-	1	-	-	- W		
52	1	3	17	18	7	5	1	-	-	- I	UNGEFUETTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIENUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
908	34	134	310	199	128	91	11	1	-	- I	20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)	
16	1	3	8	1	1	-	2	-	-	- W		

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										DAVON ABGE	
		ZU- SAMMEN	ALTER VOM ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	INS- GESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
DAVON													
RAUB (249)	I	585	262	10	56	99	47	15	32	3	-	-	
	W	29	21	3	3	6	7	-	2	-	-	-	
SCHWERER RAUB (250)	I	959	649	20	77	221	161	96	63	10	-	1	
	W	27	26	4	1	13	3	2	1	2	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	11	8	-	-	1	4	1	1	1	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	565	322	6	47	111	88	32	32	5	1	-	
	W	28	21	1	4	8	5	1	1	1	-	-	
ERPRESSUNG (253)	I	75	46	-	6	22	13	1	3	1	-	-	
	W	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)	I	179	98	-	3	36	32	8	15	3	1	-	
	W	16	10	-	2	5	3	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	I	1 048	516	3	17	73	87	88	150	66	24	8	
..... (263 - 266)	W	158	93	-	6	19	19	10	23	7	6	3	
DARUNTER													
BETRUG (263)	I	931	458	2	12	61	80	77	140	59	22	5	
	W	137	82	-	4	15	17	9	23	7	5	2	
SUBVENTIONS BETRUG ... (264)	I	15	10	-	-	-	-	1	2	4	2	1	
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
KREDITBETRUG (265B)	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266)	I	46	32	-	3	6	5	8	6	3	-	1	
	W	9	8	-	1	3	2	1	-	-	-	1	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	I	693	346	-	21	95	87	51	56	29	7	-	
..... (267 - 282)	W	113	79	-	12	33	19	1	8	5	1	-	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	687	340	-	21	94	87	48	55	28	7	-	
	W	112	78	-	12	33	19	1	8	4	1	-	
24 KONKURSSTRAFTATEN I	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	I	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	I	64	35	-	4	19	6	4	2	-	-	-	
..... (303 - 305)	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-330C)	I	498	280	3	11	87	72	38	45	21	2	1	
	W	19	12	2	1	4	3	-	1	1	-	-	
DARUNTER													
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG I	I	127	75	2	5	30	24	3	9	2	-	-	
..... (306 - 308)	W	11	8	1	1	1	3	-	1	1	-	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	I	15	10	-	2	3	1	3	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	I	92	61	-	-	20	22	13	4	2	-	-	
	W	3	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (330 A)	I	240	117	-	4	30	20	17	28	15	2	1	
	W	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
28 STRAFTATEN IM AMTE I	I	9	7	-	-	3	1	1	1	1	-	-	
..... (331 - 358)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT	I	2 060	1 185	-	62	608	437	57	15	5	1	-	
(OHNE STVG)	W	254	121	-	22	68	25	4	2	-	-	-	

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERPOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
323	18	54	123	68	37	22	1	-	-	-	-	I	NOCH: A
8	1	2	3	1	1	-	-	-	-	-	-	W	DAVON
310	8	33	93	81	57	33	4	1	-	-	-	I	RAUB (249)
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHWERER RAUB (250)
3	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
243	8	39	87	44	28	31	6	-	-	-	-	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEUBER. ERPRESSUNG (252, 255)
7	-	1	4	-	-	-	2	-	-	-	-	W	
29	-	8	7	5	6	3	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
81	1	4	22	27	12	11	4	-	-	-	-	I	21 BEGUESTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)
6	-	-	1	4	1	-	-	-	-	-	-	W	
532	1	17	79	92	101	167	60	15	-	-	-	I	22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)
65	-	4	17	14	6	16	4	4	-	-	-	W	
													DARUNTER
473	1	13	56	80	97	161	52	13	-	-	-	I	BETRUG (263)
55	-	3	12	11	6	16	4	3	-	-	-	W	
5	-	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	I	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
14	-	-	1	4	4	2	3	-	-	-	-	I	UNTREUE (266)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
347	3	23	71	77	75	75	19	3	-	-	-	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)
34	1	3	13	6	4	5	2	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
347	3	23	71	77	75	75	19	3	-	-	-	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
34	1	3	13	6	4	5	2	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSTSRAFTATEN (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANKROTT (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
29	-	2	13	7	3	2	2	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)
2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	W	
218	5	9	63	51	31	39	17	3	-	-	-	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN (306-315A, 316A-330C)
7	2	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
52	4	3	13	11	12	6	2	1	-	-	-	I	VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG (306 - 308)
3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	-	-	3	1	1	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
31	1	3	13	5	5	4	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
123	-	1	31	33	13	28	15	2	-	-	-	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL (330 A)
2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	W	
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
875	-	58	411	324	65	13	2	-	-	-	-	I	A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
133	-	16	64	40	10	2	1	-	-	-	-	W	

5 BEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1977
5.2 NACH

STRAFTATEN		BEEN- DETE	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
A) OHNE STRAF- IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 55 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		UNTER- STEL- LUNGEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
B) IM STRASSENVERKEHR (55. DES STGB BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR-	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
DARUNTER													
WSTG	STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	I W	497 -	362 -	- -	- -	168 -	180 -	12 -	2 -	- -	- -	
BTMG	STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	I W	1 510 253	791 121	- -	61 22	430 68	248 25	41 4	8 2	2 -	1 -	
DAVON													
	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 BTMG	I W	521 73	271 36	- -	21 6	147 18	83 10	14 2	3 -	2 -	1 -	
	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG	I W	987 180	518 85	- -	40 16	283 50	163 15	27 2	5 2	- -	- -	
	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG	I W	2 -	2 -	- -	- -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	
	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	I W	17 -	9 -	- -	- -	2 -	4 -	1 -	1 -	1 -	- -	
A-III	STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	I W	3 2	3 2	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	2 2	- -	
A	STRAFTATEN OHNE STRAF- IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A-I, A-II, A-III)	I W	22 307 1 367	12 237 890	228 19	1 273 126	4 354 342	2 910 176	1 301 53	1 487 101	508 41	131 22	45 10

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IN STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IN STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
135	-	-	70	60	5	-	-	-	-	-	-	-	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
719	-	55	338	259	58	9	-	-	-	-	-	-	- I WSTG STRAFTATEN NACH DEM MEHR-
132	-	16	64	40	10	2	-	-	-	-	-	-	- W STRAFGESETZ
250	-	23	108	95	21	3	-	-	-	-	-	-	- I BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU-
37	-	6	13	12	6	-	-	-	-	-	-	-	- W BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
469	-	32	230	164	37	6	-	-	-	-	-	-	DAVON
95	-	10	51	28	4	2	-	-	-	-	-	-	- I STRAFTATEN NACH § 11 ABS.4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W TATEN GEGEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I LNG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
8	-	-	2	2	-	3	1	-	-	-	-	-	- I A0 STRAFTATEN NACH DER ABGA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I A.III STRAFTATEN NACH LANDESge-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W SETZEN INSGESAMT
10 070	199	1 152	3 106	2 319	1 294	1 443	464	80	13	1	1	1	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IN
477	11	62	166	100	51	52	24	10	1	1	1	1	W STRASSENVERKEHR INSGESAMT
													(A.I, A.II, A.III)

STRAFTATEN		BEEN- DETE	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 88 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		UNTER- STEL- LUNGEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
B) IM STRASSENVERKEHR (88 DES STGB BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	738 8	484 5	1 -	24 -	190 3	113 1	45 -	76 -	28 -	7 1	- -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	577 5	377 4	- -	14 -	141 2	84 1	39 -	66 -	26 -	7 1	- -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	63 -	35 -	- -	3 -	11 -	8 -	6 -	6 -	1 -	- -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	75 1	66 1	- -	4 -	36 1	15 -	5 -	5 -	1 -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	52 -	31 -	- -	1 -	12 -	8 -	3 -	3 -	2 -	2 -	- -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	103 1	62 1	- -	- -	21 -	17 1	8 -	9 -	7 -	- -	- -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	239 3	159 2	- -	4 -	57 1	28 -	16 -	36 -	14 -	4 1	- -
	VOLLKRAUSCH IN VERBUND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	I W	45 -	24 -	- -	2 -	4 -	8 -	1 -	7 -	1 -	1 -	- -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	161 3	107 1	1 -	10 -	49 1	29 -	6 -	10 -	2 -	- -	- -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	51 1	24 -	- -	1 -	9 -	7 -	4 -	2 -	1 -	- -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	41 1	38 1	1 -	6 -	22 1	6 -	- -	3 -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	24 -	14 -	- -	- -	7 -	4 -	1 -	1 -	1 -	- -	- -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHLR. DES STRASSENVERK. ... (315B, 1 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	45 1	31 -	- -	3 -	11 -	12 -	1 -	4 -	- -	- -	- -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	191 1	92 1	- -	3 -	28 -	13 -	18 -	25 1	3 -	1 -	1 -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	188 1	92 1	- -	3 -	28 -	13 -	18 -	25 1	3 -	1 -	1 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) W	I W	3 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	929 9	576 6	1 -	27 -	218 3	126 1	63 -	101 1	31 -	8 1	1 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	23 236 1 376	12 813 896	229 19	1 300 126	4 572 345	3 036 177	1 364 53	1 588 102	539 41	139 23	46 10

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

ZUSAMMEN	WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										
	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	

STRAFTATEN

A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)
 B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

254	-	13	85	47	36	60	13	-	-	-	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
200	-	9	65	36	30	48	12	-	-	-	I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W		DAVON
														UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
28	-	4	13	5	1	4	1	-	-	-	I			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
9	-	1	3	3	1	1	-	-	-	-	I			FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
21	-	2	5	4	4	5	1	-	-	-	I			FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
41	-	-	13	8	5	13	2	-	-	-	I			GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
80	-	2	22	13	15	21	7	-	-	-	I			TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W		
21	-	-	9	3	4	4	1	-	-	-	I			VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRUNFALL (330A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
54	-	4	20	11	6	12	1	-	-	-	I			2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W		DAVON
														UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
27	-	1	13	3	4	6	-	-	-	-	I			
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
3	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	I			FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
10	-	1	4	1	-	3	1	-	-	-	I			FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
14	-	1	3	5	2	3	-	-	-	-	I			GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
99	-	2	33	24	9	23	6	2	-	-	I	B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		DAVON
														FAHREN OHNE FAHRL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
96	-	2	32	22	9	23	6	2	-	-	I			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
3	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	I			KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
353	-	15	118	71	45	83	19	2	-	-	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	
3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W		
10 423	199	1 167	3 224	2 390	1 339	1 526	483	82	13	10	I	A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	
480	11	63	167	101	51	52	24	10	1	1	W			

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1977

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht							
			bei den Bewährungsaufsichten,							
			Bewährung ¹⁾ (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				Widerruf			
			waren die Probanden							
			ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Unterstellungen										
1	Schleswig-Holstein	775	101	52	2	33	94	20	-	40
2	Hamburg	1 092	139	103	3	83	147	47	2	109
3	Niedersachsen	2 465	339	219	6	130	294	105	3	147
4	Bremen	589	58	52	3	56	76	32	4	53
5	Nordrhein-Westfalen	8 251	738	554	12	293	924	351	10	438
6	Hessen	1 256	154	127	4	83	138	67	-	79
7	Rheinland-Pfalz	1 168	89	70	2	37	125	53	4	50
8	Baden-Württemberg	3 037	376	238	11	142	417	137	3	167
9	Bayern	3 100	260	155	9	98	318	86	6	104
10	Saarland	560	22	18	1	18	35	14	-	16
11	Berlin (West)	943	131	76	4	55	136	38	4	62
12	Bundesgebiet ...	23 236	2 407	1 664	57	1 028	2 704	950	36	1 265
Unterstellungen										
13	Schleswig-Holstein	755	100	49	2	33	94	19	-	40
14	Hamburg	1 030	131	94	2	75	144	42	2	105
15	Niedersachsen	2 362	329	201	5	122	294	102	3	144
16	Bremen	554	56	47	2	50	74	28	4	52
17	Nordrhein-Westfalen	7 773	709	505	10	268	904	335	9	428
18	Hessen	1 166	144	117	2	74	133	64	-	72
19	Rheinland-Pfalz	1 088	82	64	2	34	120	48	4	49
20	Baden-Württemberg	2 852	368	222	8	132	404	121	3	157
21	Bayern	2 886	250	140	7	90	302	74	6	94
22	Saarland	529	22	17	-	16	35	14	-	14
23	Berlin (West)	865	130	69	3	49	129	27	4	57
24	Bundesgebiet ...	21 860	2 321	1 525	43	943	2 633	874	35	1 212
Unterstellungen										
25	Schleswig-Holstein	20	1	3	-	-	-	1	-	-
26	Hamburg	62	8	9	1	8	3	5	-	4
27	Niedersachsen	103	10	18	1	8	-	3	-	3
28	Bremen	35	2	5	1	6	2	4	-	1
29	Nordrhein-Westfalen	478	29	49	2	25	20	16	1	10
30	Hessen	90	10	10	2	9	5	3	-	7
31	Rheinland-Pfalz	80	7	6	-	3	5	5	-	1
32	Baden-Württemberg	185	8	16	3	10	13	16	-	10
33	Bayern	214	10	15	2	8	16	12	-	10
34	Saarland	31	-	1	1	2	-	-	-	2
35	Berlin (West)	78	1	7	1	6	7	11	-	5
36	Bundesgebiet ...	1 376	86	139	14	85	71	76	1	53

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht										Lfd. Nr.
die beendet wurden durch					Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)					
Bewährung ²⁾										
im Zeitpunkt der Unterstellung										
ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	
Insgesamt										
235	10	42	16	1	182	6	34	18	1	1
258	11	85	23	5	183	7	75	16	4	2
740	39	155	95	12	429	14	114	55	7	3
128	7	37	14	1	113	7	31	21	2	4
2 578	173	481	343	31	2 103	77	482	218	26	5
328	25	70	34	-	244	7	55	36	3	6
431	19	58	59	4	279	9	61	28	4	7
911	35	169	104	7	585	15	126	61	8	8
1 218	42	238	158	21	778	26	207	119	10	9
234	16	13	9	-	180	6	15	9	2	10
214	5	72	30	1	215	3	79	26	1	11
7 275	382	1 420	885	83	5 291	177	1 279	607	68	12
männlicher Personen										
227	6	42	16	1	180	5	33	18	1	13
241	10	78	22	5	178	6	72	15	4	14
699	28	144	89	12	421	14	112	53	7	15
119	6	34	14	1	110	6	27	21	2	16
2 414	131	439	320	28	1 996	64	453	206	24	17
304	21	62	32	-	230	5	50	32	3	18
397	12	52	54	4	267	9	56	28	4	19
847	24	154	100	6	553	13	113	60	8	20
1 135	30	219	153	16	737	21	194	116	10	21
222	14	13	9	-	171	4	15	9	2	22
197	1	62	28	1	197	2	74	26	1	23
6 802	283	1 299	837	74	5 040	149	1 199	584	66	24
weiblicher Personen										
8	4	-	-	-	2	1	1	-	-	25
17	1	7	1	-	5	1	3	1	-	26
41	11	11	6	-	8	-	2	2	-	27
9	1	3	-	-	3	1	4	-	-	28
164	42	42	23	3	107	13	29	12	2	29
24	4	8	2	-	14	2	5	4	-	30
34	7	6	5	-	12	-	5	-	-	31
64	11	15	4	1	32	2	13	1	-	32
83	12	19	5	5	41	5	13	3	-	33
12	2	-	-	-	9	2	-	-	-	34
17	4	10	2	-	18	1	5	-	-	35
473	99	121	48	9	251	28	80	23	2	36

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1977

7.1 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)					
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
			deutsch	nicht deutsch	bereits früher			vermindert Schuldfähig (§ 21 StGB)
verurteilt	unter Bewährungs- aufsicht	unter Führungs- aufsicht						
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	342	188	-	147	74	-	7
2	Hamburg	633	320	8	255	124	1	7
3	Niedersachsen	1 243	680	14	540	244	1	24
4	Bremen	334	168	1	131	78	-	11
5	Nordrhein-Westfalen	3 320	1 564	33	1 255	613	4	109
6	Hessen	652	357	11	290	157	1	25
7	Rheinland-Pfalz	430	193	5	147	44	-	4
8	Baden-Württemberg	1 491	738	29	613	293	1	44
9	Bayern	1 036	499	23	396	176	3	24
10	Saarland	124	59	-	38	14	-	2
11	Berlin (West)	506	263	3	211	73	1	20
12	Bundesgebiet ...	10 111	5 029	127	4 023	1 890	12	277
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	337	184	-	143	72	-	7
14	Hamburg	595	296	6	235	120	1	7
15	Niedersachsen	1 200	643	14	520	236	1	23
16	Bremen	313	154	1	123	76	-	10
17	Nordrhein-Westfalen	3 168	1 460	32	1 189	592	4	106
18	Hessen	606	327	10	270	149	1	23
19	Rheinland-Pfalz	403	177	5	140	44	-	4
20	Baden-Württemberg	1 415	704	26	595	288	1	41
21	Bayern	963	464	23	373	165	3	23
22	Saarland	118	55	-	36	13	-	1
23	Berlin (West)	468	249	2	203	71	1	20
24	Bundesgebiet ...	9 586	4 713	119	3 827	1 826	12	265
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	5	4	-	4	2	-	-
26	Hamburg	38	24	2	20	4	-	-
27	Niedersachsen	43	37	-	20	8	-	1
28	Bremen	21	14	-	8	2	-	1
29	Nordrhein-Westfalen	152	104	1	66	21	-	3
30	Hessen	46	30	1	20	8	-	2
31	Rheinland-Pfalz	27	16	-	7	-	-	-
32	Baden-Württemberg	76	34	3	18	5	-	3
33	Bayern	73	35	-	23	11	-	1
34	Saarland	6	4	-	2	1	-	1
35	Berlin (West)	38	14	1	8	2	-	-
36	Bundesgebiet ...	525	316	8	196	64	-	12

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
allgemeinem Strafrecht

die beendet wurden durch											Lfd. Nr.
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		Widerruf waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat							standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		
		deutsch	nicht deutsch	bereits früher			vermindert Schuldfähig (\$ 21 StGB)				
				verurteilt	unter Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht					
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens							ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens		
insgesamt											
3	-	153	1	144	80	-	8	2	2	1	
3	-	301	4	278	154	1	8	-	-	2	
4	-	540	9	503	264	-	33	3	-	3	
1	1	163	2	150	104	-	17	1	-	4	
6	-	1 707	16	1 525	804	9	170	18	-	5	
7	1	277	7	252	150	2	30	4	1	6	
1	-	224	8	196	88	-	12	1	-	7	
3	-	700	24	642	350	4	62	7	1	8	
8	-	506	8	443	233	3	38	4	1	9	
1	-	64	1	48	22	1	3	1	-	10	
1	1	236	4	208	61	-	19	4	-	11	
38	3	4 871	84	4 389	2 310	20	400	45	5	12	
männlicher Personen											
3	-	152	1	143	79	-	8	2	2	13	
3	-	289	4	268	149	1	8	-	-	14	
4	-	534	9	499	263	-	33	3	-	15	
1	1	156	2	147	103	-	16	1	-	16	
6	-	1 660	16	1 495	792	8	166	16	-	17	
7	1	262	7	242	145	2	28	4	1	18	
1	-	213	8	189	86	-	12	1	-	19	
3	-	662	23	616	344	4	59	7	1	20	
8	-	468	8	412	216	3	38	4	1	21	
1	-	62	1	47	22	1	3	1	-	22	
-	-	213	4	192	58	-	15	4	-	23	
37	2	4 671	83	4 250	2 257	19	386	43	5	24	
weiblicher Personen											
-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	25	
-	-	12	-	10	5	-	-	-	-	26	
-	-	6	-	4	1	-	-	-	-	27	
-	-	7	-	3	1	-	1	-	-	28	
-	-	47	-	30	12	1	4	2	-	29	
-	-	15	-	10	5	-	2	-	-	30	
-	-	11	-	7	2	-	-	-	-	31	
-	-	38	1	26	6	-	3	-	-	32	
-	-	38	-	31	17	-	-	-	-	33	
-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	34	
1	1	23	-	16	3	-	4	-	-	35	
1	1	200	1	139	53	1	14	2	-	36	

7. Beendete Bewährungsaufsichten 1977

7.2 Unterstellungen nach

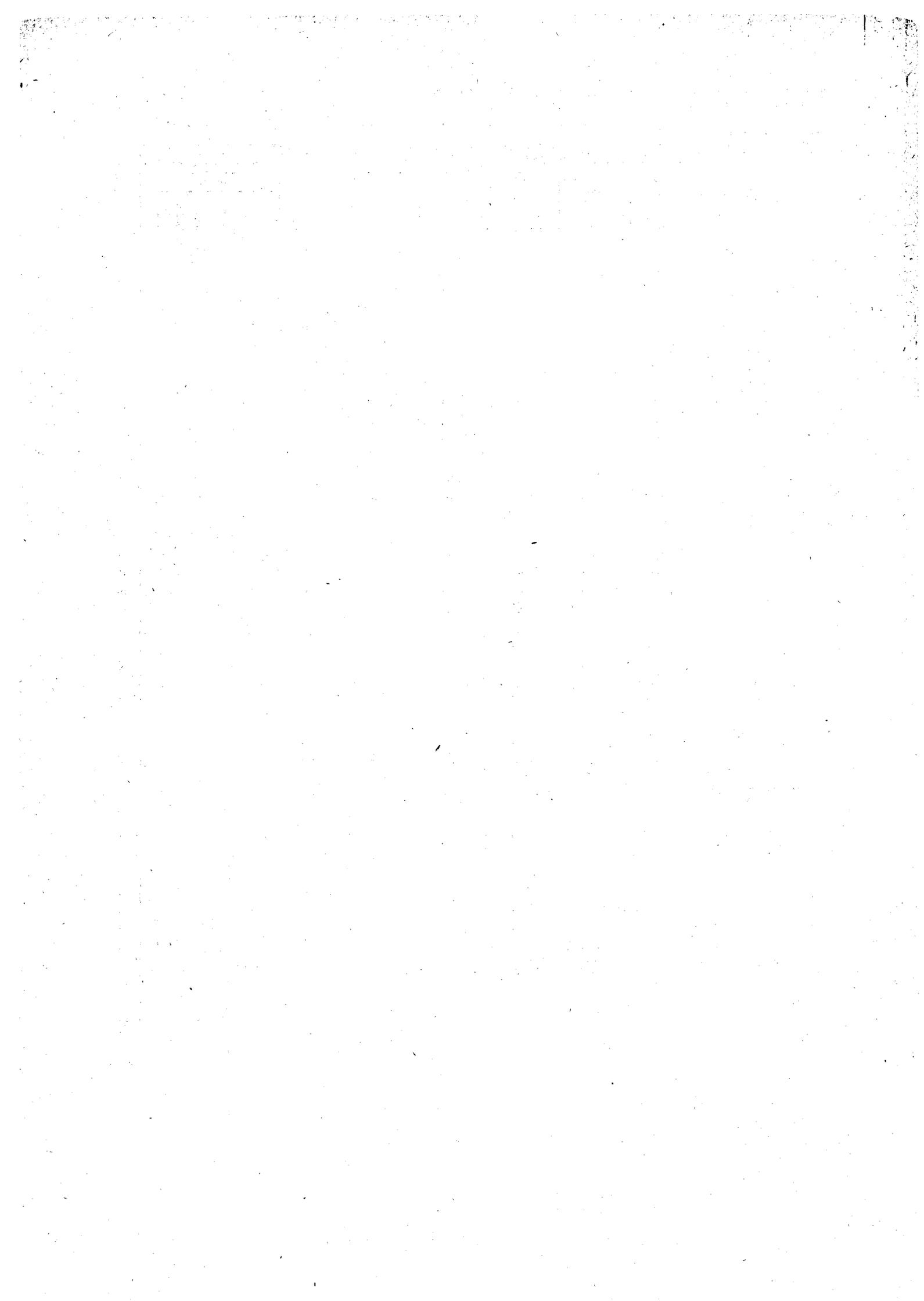
Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bei den Bewährungsaufsichten, Bewährung 1)					vermindert Schuldfähig (§ 21 StGB)
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher					
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		
						Bewährungsaufsicht	Führungsaufsicht	
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	433	242	3	177	57	-	8
2	Hamburg	459	255	14	202	87	-	16
3	Niedersachsen	1 222	760	19	564	193	1	16
4	Bremen	255	132	3	91	27	-	11
5	Nordrhein-Westfalen	4 931	2 677	74	1 918	820	3	101
6	Hessen	604	343	10	233	92	1	19
7	Rheinland-Pfalz	738	439	11	258	108	-	6
8	Baden-Württemberg	1 546	887	59	575	209	-	27
9	Bayern	2 064	1 208	52	811	296	1	42
10	Saarland	436	245	5	147	48	-	4
11	Berlin (West)	437	212	7	172	84	-	12
12	Bundesgebiet ...	13 125	7 400	257	5 148	2 021	6	262
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	418	230	3	170	54	-	8
14	Hamburg	435	238	13	192	85	-	16
15	Niedersachsen	1 162	709	18	537	188	1	15
16	Bremen	241	122	3	86	27	-	11
17	Nordrhein-Westfalen	4 605	2 474	71	1 834	794	3	93
18	Hessen	560	316	9	221	90	1	15
19	Rheinland-Pfalz	685	401	8	247	105	-	6
20	Baden-Württemberg	1 437	818	53	548	203	-	20
21	Bayern	1 923	1 117	48	779	292	1	40
22	Saarland	411	231	5	143	46	-	4
23	Berlin (West)	397	191	7	161	77	-	9
24	Bundesgebiet ...	12 274	6 847	238	4 918	1 961	6	237
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	15	12	-	7	3	-	-
26	Hamburg	24	17	1	10	2	-	-
27	Niedersachsen	60	51	1	27	5	-	1
28	Bremen	14	10	-	5	-	-	-
29	Nordrhein-Westfalen	326	203	3	84	26	-	8
30	Hessen	44	27	1	12	2	-	4
31	Rheinland-Pfalz	53	38	3	11	3	-	-
32	Baden-Württemberg	109	69	6	27	6	-	7
33	Bayern	141	91	4	32	4	-	2
34	Saarland	25	14	-	4	2	-	-
35	Berlin (West)	40	21	-	11	7	-	3
36	Bundesgebiet ...	851	553	19	230	60	-	25

1) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch											Lfd. Nr.
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)							standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		
		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher		unter			vermindert Schuldfähig (§ 21 StGB)				
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	deutsch	nicht deutsch	verurteilt	Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht		ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens		
inagesamt											
2	-	186	2	163	82	1	9	2	-	1	
-	-	185	5	166	102	-	6	-	-	2	
3	-	435	8	385	178	-	22	2	-	3	
-	-	119	1	100	41	-	10	-	-	4	
6	2	2 133	47	1 768	813	6	123	12	-	5	
1	-	241	10	201	91	1	14	3	-	6	
-	-	285	3	212	101	-	8	2	1	7	
-	-	582	18	464	222	4	31	1	-	8	
-	-	782	22	648	303	2	43	1	-	9	
-	-	182	4	118	44	-	-	1	-	10	
-	-	202	16	186	106	-	4	-	-	11	
12	2	5 332	136	4 411	2 083	14	270	24	1	12	
männlicher Personen											
2	-	183	2	161	82	1	9	2	-	13	
-	-	179	5	162	101	-	6	-	-	14	
3	-	427	8	377	174	-	21	2	-	15	
-	-	115	1	97	38	-	10	-	-	16	
6	2	2 014	46	1 694	782	5	105	10	-	17	
-	-	225	10	193	90	1	12	3	-	18	
-	-	273	3	206	98	-	7	2	1	19	
-	-	549	17	443	215	4	29	1	-	20	
-	-	738	20	627	296	1	40	1	-	21	
-	-	171	4	114	41	-	-	-	-	22	
-	-	183	16	174	98	-	4	-	-	23	
11	2	5 057	132	4 248	2 015	12	243	21	1	24	
weiblicher Personen											
-	-	3	-	2	-	-	-	-	-	25	
-	-	6	-	4	1	-	-	-	-	26	
-	-	8	-	8	4	-	1	-	-	27	
-	-	4	-	3	3	-	-	-	-	28	
-	-	119	1	74	31	1	18	2	-	29	
1	-	16	-	8	1	-	2	-	-	30	
-	-	12	-	6	3	-	1	-	-	31	
-	-	33	1	21	7	-	2	-	-	32	
-	-	44	2	21	7	1	3	-	-	33	
-	-	11	-	4	3	-	-	1	-	34	
-	-	19	-	12	8	-	-	-	-	35	
1	-	275	4	163	68	2	27	3	-	36	



Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über die Tätigkeit der Gerichte, die polizeiliche Tatermittlung, die gerichtliche Strafverfolgung, den Strafvollzug und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugszahlen über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

Reihe 2: Gerichte

2.1: Zivilgerichte

In diesem Jahresbericht werden in der Gliederung nach Instanzen der Geschäftsanfall der Zivilgerichte und die erledigten Zivilprozeßsachen nach OLG-Bezirken ausgewiesen. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte nach der Tätigkeit gegeben.

2.2: Strafgerichte

Dieser ebenfalls jährlich erscheinende Bericht enthält – analog zu Reihe 2.1 – Angaben über den Geschäftsanfall der Strafgerichte, über Art und Erledigung von Strafsachen und Bußgeldverfahren sowie über Beteiligte und Urteile nach OLG-Bezirken. In dem auch hier enthaltenen Überblick über Gerichte bzw. Gerichtsbezirke ist zusätzlich zum Personal der Gerichte das der Staatsanwaltschaften aufgeführt.

Reihe 3: Strafverfolgung

In jährlich erscheinenden Veröffentlichungen wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) u. a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z. T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

Reihe 4: Strafvollzug

Jährlicher Nachweis über Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten sowie über ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung.

In diesen Berichten werden Zahlen über die Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände veröffentlicht.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59344, erhältlich.